

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 84 JOBANGEBOTE ! SEITE: 14 - 18

12. JANUAR 2022

WOCHE 2
ST/AUFLAGE 13.218
GESAMTAUFLAGE 86.857
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

»Bergfest« feiert der Steißlinger
Bürgermeister Seite 6
Naturschützer wollen »Deal«
für mehr Windkraft Seite 9
SPD feiert Neujahrsempfang
am Bildschirm Seite 10
Wie stehen die Abgeordneten
zur Impfpflicht? Seite 13
Zahl der »Spaziergänger«
wächst weiter Seite 13

ZUR SACHE



Spielverderber

Die Landesregierung hatte im letzten Sommer Regeln gesetzt. Mit Basis-, Warn- und Alarmstufe. Und als die Zahlen hochschossen, kam die Alarmstufe 2 dazu, mit der Konsequenz von geschlossenen Diskos und 2G im Handel und 2G Plus in Gastronomie und Kultur. Vom Trend her sinken im Land die Inzidenzzahlen, wenn auch mit Ausreißern, seit der ersten Dezemberwoche. Und angesichts sinkender Hospitalisierungsinzidenz und Intensivbettenbelegung wäre eigentlich diese Woche die Rückkehr zurück in die Alarmstufe 1 fällig, die ein paar Lockerungen brächte – als Dank fürs viele Impfen und Boostern vielleicht. Und was macht das Land? Es hält sich nicht an die Regeln, die es selbst aufgestellt hat, und verlängert die höchste Alarmstufe bis zum 1. Februar. Spielverderber, hat man so was früher im Sandkasten genannt. Klar ist schon, dass derzeit nicht sicher ist, wie lange das alles stabil bliebe. Aber man stellt nicht Regeln auf, die man selbst bricht. Das zerstört Vertrauen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Aus der Region

Sie haben aus den Erfahrungen der letzten Monate gelernt und sind gut vorbereitet auf weitere Verschärfungen der Corona-Maßnahmen, um die fünfte Welle auszubremsten: Schulen und Unternehmen in der Region, die vorausschauend handeln, um den Betrieb am Laufen zu halten. »Bloß keine Schulschließung«, war der Tenor bei den SchulleiterInnen, die für dieses Ziel auch die zusätzlichen Testtage in Kauf nehmen. Bei der Umfrage unter vier Schulen in Singen, Radolfzell, Engen und Stockach zeigte sich, wie flexibel mittlerweile agiert wird und auch die kurzfristigen Vorgaben von Bund und Land schnell umgesetzt werden. Ein ähnliches Bild zeigt sich bei den Unternehmen in Hilzingen,

Singen, Engen und Stockach, die nicht nur mit reichlich Selbsttests ausgestattet sind, sondern ihre Impfaktionen im Betrieb oder in Impfstationen organisierten. Auch die Arbeitsabläufe werden zeitlich und räumlich entzerrt und jederzeit dem jeweiligen Infektionsgeschehen angepasst. Schließlich liegt es im Interesse aller – ob Schulen oder Unternehmen –, dass Arbeitsausfälle und Quarantäne vermieden werden. »Wir waren schneller als die Politik«, fasste Detlef Lohmann von allsafe in Engen das Krisenmanagement in zusammen. Lesen Sie mehr über die Vorberei-

tung der Schulen und Betriebe auf die verschärften Maßnahmen auf den **Seiten 3 und 10** in dieser Ausgabe.

Landkreis

Immer noch die Ruhe vor dem Sturm

»Wir nähern uns wieder einer Datenvollständigkeit nach dem Jahreswechsel an, bei einer Inzidenz um 323«, zeigte sich **Landrat Zeno Danner** im Rahmen der Medienkonferenz des Krisenstabs zuversichtlich darüber, dass die Infektionszahlen auch über die Feiertage im Landkreis nicht merklich angestiegen sind. Die Variante »Omikron« taucht immer massiver auf, zwei Patienten auf den Intensivstationen der Kliniken des Gesundheitsverbunds haben einen schweren Verlauf mit der neuen Variante, einer davon sei erst vierzig Jahre, beide seien

ungeimpft gewesen, wurde durch die ärztlichen Leiter der Kliniken am Dienstag informiert. Ansonsten habe sich in den letzten Tagen die Zahl der Intensivpatienten mit Covid-19 merklich verringert, sagten **Prof. Frank Hinder** (Singen) und **Prof. Marcus Schuchmann** (Konstanz). Gleichwohl richtet man sich auf die Welle ein. Interessanterweise ist den beiden Leitern die Impfquote der Mitarbeitenden in den eigenen Häusern unbekannt, wie sie auf Nachfrage in Bezug auf die angekündigte Impfpflicht in Pflgeberufen sagten. Das werde in

den Abteilungen kommuniziert.

Wer kontrolliert die Impfpflicht?

Noch nicht geklärt sei in diesem Zusammenhang auch die Aufgabenverteilung an die Gesundheitsämter, die dann bei Einsetzen der Impfpflicht Nicht-Geimpften quasi ein Betretungsverbot ihrer Arbeitsplätze verhängen müssten, sagte Landrat Danner. Es solle einen Ermessensspielraum für die Behörde geben, der aber nicht wirklich definiert sei.

Ausnahmen könne es geben, wenn eine Einrichtung im Betrieb bedroht sei, weil Mitarbeiter fehlten.

Änderung bei Quarantäne?

„Die bundesweit angekündigte Verkürzung der Quarantäne wegen der befürchteten Auswirkungen der Omikron-Welle ist noch nicht im Land und damit auch nicht im Landkreis angekommen«, unterstrich der Landrat am Dienstagmorgen. Konkret bedeutet es, dass bei der für die Omikron-Variante

wieder aufgenommen Kontaktverfolgung bisher noch die üblichen Isolationszeiten gelten. Das könnte sich aber schnell ändern, weil in Stuttgart mittlerweile angekündigt wurde, dass man das schon vor Berlin umsetzen wolle. Die Tage der in Konstanz, Singen, Radolfzell und zuletzt in Stockach eingerichteten Impfstützpunkte scheinen gezählt. Sie sollen bis Ende Januar betrieben werden, die mobilen Impfteams aber noch bis Ende April. Es gebe dazu aber diese Woche ein Gespräch mit dem Gesundheitsministerium.

Oliver Fiedler

- Anzeigen -

DAS NEUE STELLEN-PORTAL:

jobs.wochenblatt.net

- Für alle, die es digital lieber mögen ...

**WOCHENBLATT**

Region

AUFRISCHUNG FÜR ALLE

Gerade im Hinblick auf die sich ausbreitende Omikron-Variante des Corona-Virus bietet die Booster-Impfung den bestmöglichen Schutz, um einem schweren oder tödlichen COVID-19-Verlauf vorzubeugen. Die STIKO empfiehlt hierzu die beiden mRNA-Impfstoffe von Moderna und BioNTech/Pfizer. Mehr dazu auf **Seite 7**.

RENDEZ-VOUS
RENAULT
Top Angebote zum Jahresstart!

Mit kostenlosen Winterkomplettreifen!

Autohaus BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH
Radolfzell und Konstanz
Wir beraten Sie gerne
www.autohaus-blender.de

Region

WASWANNWO

Die Kultur geht weiter – auch in den aktuell etwas verunsicherten Zeiten. Das ist ein Signal, das man einfach nutzen sollte, auch wenn es Beschränkungen beim Zugang wie auch für die Anzahl des Publikums gibt. Denn geboten werden in der Region schöne Momente – um den Alltag bunter zu machen. Mehr auf **Seite 24**.

Erhältlich in unserer Servicestelle
78224 Singen | Hadwigstraße 2a



Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 09.00 – 13.00 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr, Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

WOCHENBLATT

15./16.01.2022
P. Panayotov, Tel. 07731/947213



Handwerkstradition
seit 1907

WOCHENSCHAU

VOM 5.1.2022 BIS 12.1.2022

von Oliver Fiedler und Ute Mucha



swb-Bild: Gemeinde

Eine Ära endet: Das Geschenk war eher symbolisch, der Dank umso herzlicher: **Werner** und **Stefan Faaß** wurden vom Gemeinderat von Mühlhausen-Ehingen als Wassermeister feierlich verabschiedet. Der Grund für den Abschied liegt in der Übernahme der Betreuung der Wasserversorgung der Doppelgemeinde, die nun von den Stadtwerken Engen übernommen wurde. Stefan Faaß war schon der dritte Wassermeister der Familie für die Gemeinde. Sein Vater Werner hatte das Amt von seinem Vater Walter im Jahr 2002 übernommen, weil sein Vater, der diesen Dienst für die Gemeinde schon seit 1954 ausführte, aus Altersgründen aufhörte. Zunächst kommissarisch, dann ab 2004 offiziell von der Gemeinde bestellt, erklärte Bürgermeister **Patrick Stärk** (rechts).



swb-Bild: Gemeinde

Das zweite Mal unter Pandemiebedingungen wurde das diesjährige **Dreikönigssingen** ganz einen festlichen Gottesdienst mit einer kleinen Delegation von Sternsängern in Steißlingen eingestimmt. Am Vor- und Nachmittag waren dann alle Bürger und Interessierte dazu eingeladen in die evangelische oder katholische Kirche zu kommen, um inzuhalten, zu spenden und um ihren Segensspruch für die Haustüre abzuholen. Dieses Jahr wurden für die unterschiedlichen Projekte des Kindermissionswerks unter dem Motto: »Gesund werden – gesund bleiben – ein Kinderrecht weltweit« Spendengelder in ganz Deutschland gesammelt. Neu war dieses Jahr in Steißlingen auch, dass auf Wunsch zwei kleine Gruppen unter eingehaltener Hygienemaßnahmen wieder an die Häuser zu Besuch kamen.

Eine mobile Impfkation wurde erneut in der Seeblickhalle in Steißlingen durchgeführt.

Durch die HelferInnen aus der Gemeindeverwaltung, die mobilen Impfteams aus dem Landkreis und die geduldgigen BürgerInnen konnten insgesamt 244 Impfdosen gegen Covid-19 verabreicht werden. 143 Impfwillige hatten vorab einen Termin vereinbart, weitere 101 Personen kamen zum freien Impfen. Gegen 13:30 Uhr war ein sehr großer Ansturm von Bürgern ohne Termin, weshalb die Schlange teilweise bis zur Straße gereicht hat.



swb-Bild: Gemeinde

Alles neu: Im Städtischen Museum Engen + Galerie wurde die noch aus den 1980er Jahren stammende Verteileranlage zur Steuerung der Technik komplett erneuert und durch ein zeitgemäßes digitales System ersetzt. Die elektronische Verteileranlage steuert alle drei Ausstellungsbereiche des Museums (Archäologie, Stadtgeschichte und Wechselausstellungen). Die Digitalisierung der Anlage trage zudem dazu bei, die Stromkosten zu minimieren. Das Projekt wurde von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) mit über 22.500 Euro gefördert. »Die Förderung«, so **Museumsleiter Dr. Velten Wagner**, »ist ein wichtiger Beitrag, um die technischen Voraussetzungen für die Museumsarbeit zu gewährleisten. Kunst und Kultur leisten gerade in unseren coronabedingt so schwierigen Zeiten einen wesentlichen Beitrag zum Zusammenhalt und zur Weiterentwicklung unserer Gesellschaft.«



swb-Bild: Stadt Engen

Eine Korrektur zur letzten Wochenschau ist an dieser Stelle noch nötig: Bei der Meldung zum ersten Baby des neuen Jahres im Hegau-Bodensee-Klinikum wurden die Zahlen der beiden Kliniken leider vertauscht. Richtig ist, dass in Singen in 2021 1.584 neue Erdenbürger zur Welt kamen (davon 50 Zwillinggeburten), in Konstanz waren es 1.081 gewesen.

Landkreis Konstanz

Eine Schulschließung vermeiden

Die Verordnung kam erst wenige Tage vor dem Ende der Schulferien, und doch sorgte die Ankündigung für tägliche Tests in den Schulen wie Kitas nach den Ferien für Erleichterungen. Viele Schulleiter waren die Ferien über in der Sorge, dass die Schulen eventuell nicht mehr aufmachen dürften. Hier sind Positionen zum Start aus der Region.

von Oliver Fiedler/
Ute Mucha

Anja Claßen, Geschäftsführerin der Singener Schulen und Rektorin der Waldeckschule: »Das Schreiben des Kultusministeriums kam am Mittwochnachmittag und wir mussten dann bis zum Wochenende einen Elternbrief umsetzen und uns auf den ersten Schultag unter den neuen Bedingungen vorbereiten. Auch wenn der Aufwand erst mal noch mehr steigt, ist es für uns eine Erleichterung, weil doch die ganzen Weihnachtsferien bei uns das ungute Gefühl herrschte, dass die Schulen angesichts der Entwicklung mit der neuen Variante geschlossen bleiben müssten«, sagte sie auf Anfrage des Wochenblatts. »Wir hatten da schon latente Angst, dass wieder der Fernunterricht kommen könnte«, so Anja Claßen. Jetzt kämen erst mal zu den drei Testtagen in der Woche zwei weitere dazu, die natürlich Unterrichtszeit nehmen würden. Aber das nehme man gerne in Kauf, solange die Schulen geöffnet bleiben könnten. »Wir freuen uns, dass die Kinder da sind, und vor allem dass es keine positiven Tests gegeben hat zum Start und wir auch vor Weihnachten sehr verschont geblieben sind«, gibt sie sich recht zuversichtlich. Es geht dabei auch um die Furcht, dass viele LehrerInnen oder Betreuungskräfte ausfallen könnten wegen Infektion oder Quarantäne. Mit Tests sei man durch die Stadt Singen bestens versorgt.

Daniel Jedlicka, Schulleiter des Anne-Frank-Schulverbundes Engen: »Unsere SchülerInnen haben nach den vergangenen Monaten mittlerweile Übung im Testen, deshalb macht ihnen die Verschärfung der Corona-Maßnahmen keine Probleme. Wir haben bereits vor den Weihnachtsferien genügend Testmaterial besorgt und jetzt Nachschub bei der Stadt als Schulträger bestellt. Erfreulich war am Montag, dem ersten



Testen gehört mittlerweile zum Schulalltag wie Mathe und Deutsch.

swb-Bild: Adobe Stock

Schultag nach den Ferien, dass es keinen einzigen positiven Test gab und dies bei insgesamt rund 1.300 SchülerInnen am Bildungszentrum Engen mit der AFS, der Hewenschule und dem Gymnasium. **Die Abläufe beim Testen funktionieren, wir machen das in der ersten Unterrichtsstunde.** Auch sind wir unter den drei Schulen gut vernetzt und stimmen uns im Informationsfluss ab. Sollte sich das Infektionsgeschehen verschärfen, werden wir je nach Situation flexibel darauf reagieren. Das heißt, wir können Teil-



klassen unterrichten, per Video oder im Homeschooling. Dafür sind wir ausgestattet. Wenn notwendig, werden wir Pausenbereiche abtrennen und gemischte Klassen, wie zum Beispiel in Religion, vermeiden. **Präsenzunterricht ist besonders für die SchülerInnen der Werkrealschule wichtig**, da diese sonst schnell abgehängt werden. Auch für die Fünftklässler und die Abschlussklassen werden wir vorrangig in Präsenz unterrichten.«

Anne Doll, stellvertretende Schulleiterin des Friedrich-Hecker-Gymnasiums Radolfzell: »Wir haben schon vor den Weihnachtsferien einen zusätzlichen Testtag organisiert und genügend Material dafür besorgt. Dieser Testtag fand am Montag für alle SchülerInnen

bis auf die Geboosterten statt und damit haben wir die verschärften Auflagen erfüllt. Bisher wurde bei uns zwei Mal in der Woche eine Pooltestung durchgeführt. Dies bedeutet, dass die Probenentnahmen von mehreren SchülerInnen zusammen an das Labor Brunner nach Konstanz geschickt werden und dort aus dieser Mischung ein PCR-Test gemacht wird. Sollte dieser positiv sein, müssen die Beteiligten einen weiteren PCR-Test machen, um den Infektionsherd herauszufinden. Wir sind mit dieser Methode sehr zufrieden, da sie eine größere Auskunftssicherheit gibt als die Schnelltests. Knapp war der Zeitrahmen für die Weiterleitung der Informationen über die Verschärfung der Testmaßnahmen, die erst am Freitag durch die Ministerpräsidentenkonferenz beschlossen wurde. Daher musste ich am Wochenende die Eltern über die Neuerung informieren. Bei einem Anstieg des Infektionsgeschehens sind wir für Hybridunterricht ebenso vorbereitet wie für Homeschooling. Schließlich hatten wir schon alle Varianten vom kompletten Lockdown über Unterricht von halben Klassen bis hin zum Homeschooling. Zudem haben wir ein sehr gutes Hygienekonzept, was die geringe Anzahl an Infektionen bisher bestätigt. Sicher werden wir den Anstieg an

Infektionen durch die Omikron-Variante zu spüren bekommen und einzelne SchülerInnen werden sicher immer wieder zuhause bleiben. **Ich habe das Kollegium auf möglichen Hybridunterricht vorbereitet, aber wir hoffen, dass wir um diesen ebenso herumkommen wie um eine Schulschließung im schlimmsten Fall.**

Sonja Hartmann, Schulleiterin der Grundschule in Stockach sagt: »Es ist zu schaffen, wenn aus drei Testtagen in dieser Woche erst mal fünf werden, denn die Schüler stecken das gut weg, auch wenn dann immer ein Teil der ersten Stunde wegfällt bis die Tests ihre Ergebnisse zeigen.« zum Glück waren auch hier am Montag alle Ergebnisse negativ, eine größere Zahl von Infektionen war seit der Zeit vor den Herbstferien nicht mehr aufgetreten. **Bestenfalls als die Tests sieht die Schulleiterin eher noch die Maskenpflicht für die Kinder, die von den Kindern als viel unangenehmer empfunden werden.** Auch ihr war in den Weihnachtsferien nicht wohl wegen der Furcht vor einer Schulschließung, die ohnehin nicht umsetzbar gewesen wären. »Da wir ja derzeit keinen Lockdown haben, müssen die meisten Eltern ja arbeiten, das heißt, mindestens über die Hälfte der SchülerInnen kämen dann als Notbetreuung auch wieder in die Schule«, machte sie im Gespräch mit dem Wochenblatt deutlich.



Moos

Neue Aufgaben im neuen Jahr

Trotz der Corona-Pandemie und ihren weitreichenden Auswirkungen ist die Gemeinde Moos ganz gut durch das vergangene Jahr gekommen, fasste Bürgermeister Patrick Krauss in seiner Online-Ansprache zum noch frischen Jahr zusammen.

von Ute Mucha

Er bedauerte, dass zum zweiten Mal in Folge der traditionelle Neujahrsempfang ausfallen musste, da man noch mitten in der Pandemie stecke. Rückblickend ging Krauss auf die wichtigsten Ereignisse in 2021 ein, erinnerte an die heftigen Überflutungen im Juli mit umgestürzten Bäumen und überschwemmten Kellern in Bankholzen, als die Feuerwehr und Bauhofmitarbeiter der Gemeinde stark gefordert waren. Trotz der Einschränkungen im zweiten Pandemiejahr konnten einige Veranstaltungen wie der Abendmarkt in Weiler und der Töpfermarkt am neuen Standort durchgeführt werden. Wie rege das Vereinsleben weiterhin in der Gemeinde funktioniere, zeige auch die gute Auslastung des neuen Vereinsbusses, betonte der Bürgermeister. Als wichtiger Baustein der Kinderbetreuungsangebote im Ort konnte der Erweiterungsbau am Kindergarten in Bankhol-



Das alte Rathaus in Iznang soll saniert und weiterhin von den örtlichen Vereinen genutzt werden.

swb-Bild: mu

zen fertiggestellt werden, so dass die Kleinen nun auch ganztags betreut werden können. Allerdings bestehe weiterhin Raumnot, denn die Geburtenzahlen in der Hörigemeinde sind erfreulich hoch und für U3-Kinder fehlen derzeit Plätze. Zur Erfüllung dieser kommunalen Pflichtaufgabe werden gerade neue Konzepte entwickelt, erklärte **Patrick**

Krauss. Erfreulich sei die Entwicklung für den Jugendtreff im alten Feuerwehrhaus in Bankholzen. Nach einer Zwangspause durch Corona konnten nun die Arbeiten in Höhe von rund 72.000 Euro vergeben werden. Als nächstes sind die Jugendlichen gefordert, ein stimmiges Konzept und die Organisation für die Einrichtung zu entwickeln. Da-

zu soll im Frühjahr ein Workshop stattfinden, kündigte Krauss an. Nach vorne schauend wies er auf die Inbetriebnahme des Funkmasts am Mooswaldstadion im ersten Quartal 2022 hin, die das Mobilfunknetz in der Gemeinde verbessern soll. Anfang Februar stehen zudem umfangreiche Bauarbeiten auf der L 192 durch Iznang an. An

der alten Tankstelle wird eine Querungshilfe erstellt, was eine achtwöchige Straßensperrung zur Folge hat. Die Umleitung führt dann über Weiler und Bankholzen nach Moos und zurück. Weiter stehen Straßenbelagsarbeiten sowie Kanalsanierungen an und die Entschlammung der Häfen in Moos und Iznang ist geplant.

Für die Sanierung des alten Rathauses in Iznang sind für dieses und nächstes Jahr jeweils 150.000 Euro in den Haushalt eingestellt. Das Gebäude soll weiterhin von den Vereinen genutzt werden. Für die Wohnung im Obergeschoss wird die Nutzung durch eine Tagesmutterbetreuung untersucht, erläuterte der Schultes.

Parkraumkonzept mit Bürgerbeteiligung

Weitere Themen in diesem Jahr sind die Umsetzung eines Parkraumkonzepts für Moos und Iznang sowie der Hochwasserschutz unter Beteiligung der Bürgerschaft sowie der Bau der Seniorenwohnanlage in der Seestraße auf dem Areal des Gasthofs »Adler«, was sich durch eine Planungsänderung weiter verzögert. Aufatmen konnte man angesichts der Finanzentwicklung in der Gemeinde. Der Haushalt für das laufende Jahr wurde mit einem ordentlichen Ergebnis von rund 214.000 Euro verabschiedet. Insgesamt sind Investitionen in Höhe von rund 2,77 Millionen Euro veranschlagt. Diese können durch Zuschüsse von 1,15 Millionen Euro zum Teil gedeckt werden, so dass der Finanzierungsbedarf rund 1,62 Millionen Euro beträgt. Schulen werden keine gemacht, stattdessen beschloss der Gemeinderat einen Kredit von über 400.000 Euro durch eine Sondertilgung zu begleichen.

Rielasingen-Worblingen

Kurtaxe als neue Basis

Der Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen hat unlängst die Einrichtung einer Kurtaxe für die Gemeinde beschlossen, und dies sogar mit klarer Mehrheit.

von Oliver Fiedler

Die Abgabe von zwei Euro, die zum Beispiel auch in Singen so verlangt wird, in Radolfzell 2,80 Euro beträgt, Steißlingen mit einem Euro am günstigsten ist, in Gailingen 1,30 Euro beträgt oder in Moos bereits 1,70 Euro erhoben wird, verspricht einem mehrfachen Mehrwert: Für die Gäste in den Hotels und Ferienwohnungen der Gemeinde gibt es zum Beispiel die »BodenseeCard-West«, mit der man kostenlos mit Bus und Bahn fahren kann, und dazu Vergünstigungen in vielen Einrichtungen, wie **Jessica Trombetta** vom Amt für Kultur, Sport und Tourismus den Gemeinderäten in der Hybridsitzung erläuterte. Die Kurtaxe könne auch der Gemeinde Einnahmen generie-

ren, die dann zielgerichtet wieder in Touristische Infrastruktur investiert werden könnten. Das ist dann ein klarer Mehrwert für das ganze Angebot der Gemeinde, die als »See-Hinterland« mit günstigeren Preisen doch spürbar in der Gunst von Besuchern steigt, auch wenn die Corona-Beschränkungen der letzten beiden Jahre zwischen Lockdown und Nachhol-Sonderkonjunktur als Vergleich wenig liefern. Ganz wichtig sei auch, dass man wieder verlässliche Übernachtungszahlen über die durch die Abgabe entstehende Meldepflicht bekommen könne. Denn diese könne man derzeit nur ganz grob schätzen.

Drei Szenarien

Jessica Trombetta hatte in der Beschlussvorlage drei Szenarien entwickelt, nach der entweder 10.000, 15.000 oder 20.000 Übernachtungen jährlich in der Gemeinde getätigt werden. Am wahrscheinlichsten sei, dass man nun erst mal mit der Mitte, also 15.000 Übernach-

tungen rechne. Freilich benötigt man seitens der Gemeinde und auch für den Verband Regio-Tourismus nun eine digitale Erfassung der Gäste, da die »Bodensee Card« auch digital erstellt wird. Seitens der Hotels, die oft schon Online-Buchungssysteme haben, wurde angefragt, wie sie Daten zur Meldung transportieren könnten, was noch abgeklärt wird. Schon aus Gründen der Arbeitszeiten in der Tourist-Info sei die Umstellung auf digitale Meldung geboten, um in der »Jetzt-Zeit« anzukommen. Nur im Notfall könne man noch Papierzettel bearbeiten. Das soll über einen Link gemacht werden können, sagte Jessica Trombetta. Auch Wohnmobilübernachtungen fielen dann unter die Kurtaxe. Da werde überlegt, wie man das über den Parkautomat abwickeln könne. Auch »RB&B«-Angebote, von denen es auch einige in der Gemeinde gibt, sollen darunter fallen, wenngleich es schwierig werde, das auch zu kontrollieren.

Tengen/Hegau

Wandern bei Vollmond

Am Montag, 17. Januar, startet der Schwarzwaldverein Tengen seine erste abendliche Wanderung für 2022. Gewandert wird im Vollmondschein vom Bahnhof Mühlhausen (18.30 Uhr) hinauf zum Hegaukreuz und hinüber zum Mägdeberg, von dort geht es auf aussichtsreichen Pfaden zum Hohenkrähen. Nach einer kurzen Rast folgt der Abstieg nach Schlatt, um den Rückweg zum Bahnhof nach Mühlhausen anzutreten. Stirnlampen und gutes Schuhwerk sind Voraussetzung. Die Strecke beinhaltet moderate Anstiege und ist von der Geschwindigkeit und den Höhenmetern für jeden machbar. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften ab Tengen gibt es zusätzlich einen Treffpunkt um 18.15 Uhr an der dortigen Randenhalle. Anmeldungen sind aufgrund der aktuellen Situation erforderlich, es gelten die aktuellen Corona-Regeln (da Aufenthalt nur im Freien: 2G). Gäste sind gerne willkommen. Anmeldungen oder Rückfragen bitte an: Oliver Bock, E-Mail: o.bock@freenet.de, Mobil: 0151/62635210. Pressemeldung

Allensbach-Hegne

Infos für künftige ErzieherInnen

Erzieher und Erzieherinnen werden dringender gebraucht denn je, schon durch die Ausweitung von Betreuungsangeboten. Die beiden Wege in den Erzieherberuf, der seit neustem auch mit der allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung und dem »Bachelor Professional in Sozialwesen« verbunden ist, stellt das Marianum am Mittwoch, 19. Januar, um 18 Uhr in einem Online-Infoabend vor. Die Zugangsdaten bekommt man nach einer Anmeldung unter info@marianum-hegne.de zugeschickt, teilte das Kloster Hegne als Träger des Marianums mit. In der Veranstaltung geht es auch darum, ein realistisches Bild des Erzieherberufes vorzustellen, in dem die Bezahlung inzwischen besser ist als in vielen anderen Berufen und der interessante Perspektiven eröffnet. Weitere Informationen, auch zu den Infoabenden für das Sozialwissenschaftliche Gymnasium am 13. Januar wie für die Realschule im Marianum Hegne am 18. und 20. Januar, gibt es unter www.marianum-hegne.de. Pressemeldung

Mühlhausen-Ehingen

Vom Traktor gefallen

Ein Helfer wurde bei einer Christbaumsammelaktion in Mühlhausen-Ehingen leicht verletzt. Die Pressestelle der Polizeidirektion Konstanz teilte am vergangenen Montag mit, dass bei einer Christbaumsammelaktion am Samstagnachmittag ein Helfer von einem Anhänger eines Traktors gefallen ist. Er verletzte sich zum Glück aber nur leicht. Der 56-jährige Helfer war zusammen mit dem 62-Jährigen am Steuer des Traktors zunächst beim Abladen bei der Eugen-Schädler-Halle in Ehingen. Danach fuhren sie wieder zur Mühlhauser Straße. An der dortigen Einmündung musste der Traktor-Fahrer stark bremsen, weswegen der auf dem Anhänger mitfahrende Helfer über die Bordwand des Anhängers und dann mit der rechten Schulter auf die Deichsel fiel. Hierbei wurde der 56-Jährige leicht verletzt und wurde von einem Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht. Pressemeldung

Bodman-Ludwigshafen

Kindergarten-Zahnradprojekt ist einen Schritt weiter

Das »Zahnrad-Projekt« für den Neubau des katholischen Kindergartens St. Martin in Ludwigshafen ist einen wichtigen Schritt weiter. In einer auf digital umgestellten Gemeinderatssitzung kurz vor Weihnachten hat der Gemeinderat die vorgestellten Pläne des Architekturbüros Frei aus Radolfzell gutgeheißen und auch bereits weitere Schritte im Vorgehen.

von Oliver Fiedler

Die nun vorgestellte Planung sieht einen künftig fünfgruppigen Kindergarten vor, der durch den Neubau auch von der Kapazität von bisher 75 Kindern dann 125 Kindern Betreuungsplätze mit verlängerten Öffnungszeiten anbieten kann. Im Erdgeschoss des zweigeschossigen Kubus werden zwei Gruppenräume untergebracht, im über einen Fahrstuhl barrierefreien Obergeschoss finden nach den Plänen drei Gruppenräume Platz. Im Verbindungsbau zum Gemeindezentrum sind ein Elterncafé, Bewegungsräume, das künftige Pfarrbüro mit Nebenräumen wie ein Behinderten-WC eingeplant, das auch durch das Pfarrbüro mit genutzt werden kann. Die Kosten für den Neubau und vorherigen Rückbau des Altbestands werden mit aktuell rund 5,8 Millionen Euro

Stockach



Stockach ist zumindest optisch schon gerüstet auf die kommende Fasnet. swb-Bild: GNG/Hahn

Närrisch geschmückt

Die Helfer der verschiedenen Gruppierungen des Narrenrechts Stockach waren zum Wochenende schon fleißig unterwegs gewesen. Außerhalb der Verkehrszeiten haben sie, maschinell unterstützt durch das Unternehmen Moll mit seinen Geräten, die Stadt bereits zum Beginn der närrischen Hochsaison mit vielen Kilometern ihrer Bänder geschmückt, während in anderen Städten erst mal die Weihnachtsbeleuchtung entfernt werden



Seit November laufen die Bauarbeiten für den Mensa-Neubau an der Sernatingen-Schule, der Platz für die Zwischennutzung durch den Kindergarten dort bietet. swb-Bild: of

angegeben (ohne das Pfarrbüro). Da erst nach der Genehmigung des Baugesuchs die Gewerbe ausgeschrieben werden können, ergebe sich eine Verspätung, da der geplante Abrisstermin zu Ostern nicht zu halten wäre, wurde in der Sitzung informiert. Das gibt freilich dem Ausweichprojekt in der Sernatingen-Schule etwas mehr Luft. Die Bauarbeiten haben dort schon im November für ein neues Mensagebäude zwischen den zwei Schulhäusern begonnen, womit Platz geschaffen wird für eine Unterbringung des Kindergartens für die auf rund eineinhalb Jahre angekündigte Bauzeit des neuen Kindergartens. Deshalb wird nun der Umzug erst in den Pfingstferien vollzogen, wurde in der Sitzung angekündigt. Das Thema Heizung war ein

weiteres Zahnradchen für die weitere Planung. In der Sitzung konnte aber nun dafür votiert werden, den Kindergarten und das Gemeindezentrum künftig mit eigenen Heizungen zu versehen. Der Kindergarten, der in Stahlbeton/Holzbauweise erstellt wird, hat durch die aktuellen Vorschriften schon einen sehr geringen Wärmebedarf. Das Gemeindezentrum aus dem Jahr 1965 benötige bei Nutzung trotz einer erfolgten Dämmung mehr Energie und mit einem anderen Zeitprofil. Deshalb wolle man nun den Kindergarten mit Wärmepumpe, das Gemeindezentrum jedoch mit einer eigenen Heizung in

Gas-Brennwerttechnik beheizen. Der nun verschobene Abrisstermin mache es dann auch möglich, dass man auf eine externe Heizung verzichten könne, da ab Pfingsten kein Heizungsbedarf mehr bestehe und die neue Heizung bis zum Herbst fertig sein solle. Die alte Mensa in der Schule soll bis zum Mai umgebaut und für den Umzug der Kinder dahin vorbereitet sein. Für eine Übergangszeit bis zur Fertigstellung der neuen Mensa müssten die SchülerInnen dann in den Klassenzimmern essen. Für den Mensa-Neubau hat die Gemeinde rund 600.000 Euro einkalkuliert.







Im Sommer
grillen
kann jeder!

...einfach
besser!

aach-center Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.00 bis 22.00 Uhr · Samstag 7.30 bis 22.00 Uhr

Steißlingen

Erste eigene Projekte schon auf der Zielgeraden

Am 16. Januar werden es vier Jahre sein, dass Benjamin Mors Bürgermeister in Steißlingen ist. Er kann sein »Bergfest« schon mit einer ganz beachtlichen Bilanz feiern, wie er am Montag im Rahmen einer Medienkonferenz vermittelte. Und: er ist immer noch der jüngste Bürgermeister im Landkreis.

von Oliver Fiedler

Mit damals 77,9 Prozent der Stimmen wurde **Benjamin Mors** im Herbst 2017 als Nachfolger von Artur Ostermaier gewählt, der die Gemeinde über vier Jahrzehnte geprägt hatte. Das erste neue große Projekt, das man auch gleich sieht, ist das neue Gewerbegebiet »Vor Eichen«, das inzwischen im zweiten Abschnitt erweitert wurde. »Wir verzeichnen dadurch steigende Zahlen an Arbeitsplätzen«, machte Mors deutlich. »Bei knapp 5.000 Einwohnern kommen wir inzwischen auf rund 1.600 versicherungspflichtige Arbeitsplätze, wobei da die neuesten Zahlen noch gar nicht eingeflossen sind.« Schon die Erweiterung sei Teil eines neuen Konzepts mit seiner Handschrift, unterstreicht Mors beim Medientermin. Weil man hier nicht weiter in die Fläche gehen kann mit neuen Unternehmen, soll es hier Standorte geben, die dann von mehreren Unternehmen genutzt werden



Benjamin Mors feiert nach vier Jahren als Steißlinger Bürgermeister sein Bergfest.

swb-Bild: of

sollen, machte Mors deutlich. Das Wachstum macht sich bei der Gewerbesteuer bemerkbar, sie stieg von 2,8 Millionen



Euro im Jahr 2018 trotz Corona-Delle auf dann über fünf Millionen Euro in 2021 an. Und in vier Jahren ist Mors auch mit »seinem« Gesund-

heitshaus an der Ziellinie, das eines seiner Wahlkampfthemen gewesen ist. Es soll in diesem Jahr im April in Betrieb gehen, damit die Ärzteversorgung sichern und die Ortsmitte neu aktivieren. Durch das Städtebauförderungsprogramm, für das Steißlingen im letzten Jahr den Zuschlag vom Land erhalten hatte, soll dort nicht nur das ganze Quartier neu belebt werden. Gerade das Sanierungsprogramm sieht Mors als Chance, eine Vitalisierung in der Ortsmitte zu setzen. Die Resonanz sei auch bislang ganz positiv. Denn das Baugebiet

»Tal Erweiterung« habe nur noch Restplätze zur Verfügung und noch eine lange Warteliste Bauwilliger. »Die Situation ist für uns nicht einfach, wir können auch hier nicht weiter in die Fläche gehen, sondern wollen hier auch mit einer Nachverdichtung im Innenbereich reagieren«, so Mors. Investiert wurde in den Ausbau des katholischen Kindergartens, massiv in den Breitband-Ausbau. Fast 20 Millionen Euro seien durch die Kommune in diesen vier Jahren investiert worden, so Mors, der an dieser Stelle auch für das gute Mitei-

ander mit dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung dankte, mit dem doch ganz ordentlich Dampf gemacht werden konnte. Carsharing wurde in 2021 umgesetzt und kommt gut an, ein neuer Radweg ins Gewerbegebiet umgesetzt. Die Gemeinde habe auch den derzeit größten Solarpark für Photovoltaik im Landkreis zu bieten, der seinen Strom allerdings an die Stadtwerke Radolfzell ausliefert. »An welchen Stellschrauben können wir in Sachen Wohnungsbau als Gemeinde drehen?«, ist für Mors eine der Fragen für die Zu-

Landkreis Konstanz

Schluss mit »Dauerdiskussionsschleifen«

Es hat wieder nicht sollen sein, mit einem Neujahrsempfang der FDP zum persönlichen Austausch. Doch rund 50 Mitglieder des Kreisverbands der Liberalen waren dem kurzfristigen Aufruf zum digitalen Format gefolgt, konnte die aktuelle Kreisvorsitzende Birgit Homburger in der Videokonferenz am Dreikönigstag vermelden.

von Oliver Fiedler

Immerhin war es ihr gelungen, mit **Dr. Volker Wissing** den neuen Bundesminister für Digitales und Verkehr aus Berlin zuzuschalten, wo der Dreikönigstag natürlich kein Feiertag war. Der neue Minister, der das Thema Verkehr vor seiner Ernennung ins neue Amt schon als

Landesminister in Rheinland-Pfalz betreute, richtete einen klaren Appell in Richtung Entbürokratisierung an die Teilnehmer des Empfangs. Es müsse Schluss sein mit den »Endlos-Diskussionsschleifen« zu vielen Themen, die das Land nicht nach vorne brächten. Durch die inzwischen immer weiter angewachsene Komplexität in vielen Planungen sei es inzwischen sozusagen unmöglich, Maßnahmen innerhalb einer Legislaturperiode umzusetzen, es ging gar oft schon acht bis neun Jahre, bis aus Vorhaben endlich Taten werden können, wo doch die Politiker eigentlich für vier Jahre gewählt sind. Und weniger Bürokratie sei gerade bei den anstehenden Transformationsprozessen dringend geboten. Dass Handlungsbedarf bestehe, habe schon vor der Coronakrise auf der Hand gelegen. Dass man bei solchen Verfahrensdauern bei der Windkraft nicht vorankomme und auch bei anderen Projekten der Infrastruktur. Gerade im Bereich Digitalisie-



Dr. Volker Wissing bei seiner Rede zum digitalen Neujahrsempfang der FDP im Landkreis. Er war von Berlin aus zugeschaltet.

swb-Bild: Screenshot

rung, nicht nur bei der technischen Erschließung, müsse sich schnell etwas ändern. Das habe sich im Bildungsbereich gerade durch die Corona-Lockdowns

gezeigt, die deutlich machten, wie weit hinterher das Land noch ist. Und wenn hierzulande die Meldungen der Gesundheitsämter

über Weihnachten solche Verzögerungen hätten, dass man sich kein Bild über die Lage machen könne, müsse man nur nach Dänemark schauen, wo das Ganze in »Echtzeit« funktioniere. Viel vorgenommen hat sich Dr. Wissing auch mit seinen Plänen zur Klimaneutralität im Verkehr. Da sei es gut, dass die FDP auch das Justiz- wie das Forschungsministerium führe und man so übergreifend handeln könne. Denn da sei es besonders wichtig, alle Menschen mitnehmen zu können und vor allem es bezahlbar zu machen. Und man müsse sich auch im Klaren sein, dass es im ländlichen Raum nicht möglich wäre, jeden Ort an ein Taktsystem im ÖPNV anbinden zu können. Fragen gab es reichlich an den neuen Minister. Der ehemalige MdL Jürgen Keck kritisierte die für Baden-Württemberg propagierte Mobilitätsgarantie, die letztlich dann von den Kommunen bezahlt werden müsse. Zudem sollte sich Deutschland

kunft, die gerade auch mit dem Sanierungsgebiet im Ortskern umgesetzt werden soll. Die Gemeinde hatte sich auch mit einem ersten Projekt im sozialen Wohnungsbau engagiert, das in diesem Jahr ebenfalls fertiggestellt werden soll. »Die sechs Wohnungen sind wenigstens in diesem Bereich einmal ein Anfang«, unterstreicht Mors. Die ersten vier Jahre waren leider zweigeteilt, was die Bürgerbeteiligung betrifft, denn durch die Corona-Beschränkungen konnte da der Kontakt wenig gepflegt werden. Das betraf auch das Jugendkomitee, dessen Neuwahl nun im Frühjahr nachgeholt werden soll, nachdem die Amtszeit im letzten Sommer ausgelaufen war und mit dem man auch in Corona-Zeiten eine Jugendhütte im Mindlestal umsetzen konnte. »Wir haben es trotzdem geschafft, Kommunikation auf Augenhöhe mit den BürgerInnen durchzuführen«, sagt Mors. Das persönliche Gespräch sei trotz allem nicht zu ersetzen und es soll auch bald wieder Gelegenheiten dazu geben, wünscht sich Mors. Denn gerade die Bewältigung der Pandemie hat das Rathaus doch sehr gefordert. In einer Zeit, wo auch Themen wie die gerechte Bauplatzvergabe zum Beispiel viele Kräfte binden durch einen enormen Verwaltungsaufwand. Gerade jetzt, wo es um viele Zukunftsfragen wie Klimaschutz gehe. Gut daran sei aber, dass man dieses Thema auch in guter Kooperation mit den Nachbargemeinden angehen könne, so Mors.

JETZT IMPFSCHUTZ BOOSTERN

Nach wie vor gilt: Die Corona-Schutzimpfung ist der wirksamste Schutz vor schweren und tödlichen COVID-19-Verläufen. Den bestmöglichen Schutz erhalten Sie mit der Booster-Impfung, insbesondere mit Blick auf die Delta-Variante und die sich ausbreitende Omikron-Variante. Für ganz viele ist jetzt der richtige Moment, um sich boostern zu lassen und so den mit der Zeit nachlassenden Impfschutz wieder aufzufrischen!

Diese Personen sollten ihren Impfschutz ab 3 Monaten nach der Grundimmunisierung mit einer Booster-Impfung auffrischen lassen:



Dass der Immunschutz mit der Zeit nachlässt, ist ein natürlicher Vorgang: Das Immunsystem vergisst nach und nach, wie es das Coronavirus schnell und effektiv bekämpfen kann. Mit einer Booster-Impfung lässt sich der Immunschutz einfach und effektiv auffrischen.



Personen mit schwachem Immunsystem

nach der dritten Impfung, die 4 Wochen nach der zweiten Impfstoffdosis gegeben wurde



Genesene

- nach einer Infektion, die vor der Erst- oder Zweitimpfung eingetreten ist
- nach einer Infektion, die vor der Erstimpfung eingetreten ist und bei der ab 4 Wochen nach Symptomende eine Impfstoffdosis gegeben wurde



Personen, die mit dem Impfstoff Janssen® von Johnson & Johnson geimpft wurden

nach der Zweitimpfung mit einem mRNA-Impfstoff, die 4 Wochen nach der Erstimpfung zur Optimierung des Impfschutzes gegeben wurde



Schwangere

nach der ersten Impfserie, ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel



Alle Personen ab 18

nach der ersten Impfserie

Informieren Sie sich bei Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt.

Booster-Impfstoffe

Moderna

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt, Spikevax® von Moderna für Personen ab 30 Jahren zu verwenden – dies gilt auch für die Booster-Impfungen. Nach individueller Beratung durch die Ärztin oder den Arzt kann der Impfstoff auch für unter 30-Jährige verwendet werden.



BioNTech/Pfizer

Die STIKO empfiehlt den Einsatz von Comirnaty® von BioNTech/Pfizer als Booster für alle Personen ab 18 Jahren, in Einzelfällen auch Jugendlichen. Alle unter 30-jährigen Personen sowie Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel, unabhängig vom Alter, sollen ebenfalls mit Comirnaty® geboostert werden.

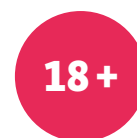
Beide mRNA-Impfstoffe sind sicher und wirksam. Auch eine Kombination der Impfstoffe (zuerst BioNTech / Pfizer, dann Moderna – oder umgekehrt) ist für Personen über 30 Jahre möglich.



Altersgruppe



etwa 85 % Schutz vor schwerem Verlauf



Altersgruppe



etwa 85 % Schutz vor schwerem Verlauf

DANKE

an alle, die impfen und sich impfen lassen,
auch an Sonn- und Feiertagen.



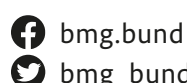
Nicht länger warten, jetzt boostern lassen.

DEUTSCHLAND
KREMPelt DIE
#ÄRMELHOCH
CORONA-SCHUTZIMPFUNG.DE



Weitere Informationen, auch in mehreren Sprachen, zum Download als Video oder als Newsletter unter [Corona-Schutzimpfung.de](https://www.corona-schutzimpfung.de)

Bleiben Sie auf dem Laufenden:



bmg.bund

bmg_bund



Bundesministerium für Gesundheit

bundesgesundheitsministerium

MIETGESUCHE

2 ZIMMER

Referendarin sucht
dringend zum 01.02.2022 eine kl. Wohnung in Singen od. in der näheren Umgebung. T. 015257673577

Suche Wohnung
in Engen, bis 45m², ebenerdig, ab März/April, ruhiger Rentner. Ihre Miete ist gesichert, Tel. 0157-39555036

2-Zi.-EG-Whg.
Terrasse + Garten, in ruh. grüner Lage, von hilfsbereiter Pädagogin gesucht, Tel. 07735-8109133

Rentner sucht
1,5 bis 2 Zi.-Whg. (45 m²), im EG oder mit Aufzug, ab sofort, bis WM 450.-. Für Vermittlung 300.- Belohnung. Tel. 0174-6793379

3 ZIMMER

Famile sucht Wohnung
Wir(3) suchen 3-Z.Whg. in Si/Umggebung mit Blk. od. Garten. Festes Eink. vorhanden. 0152-08350355

Rentnerpaar mit Hund
sucht 3 Zi-EG-Whg. mit Garten od. kl. Haus, ca. 80 m², Umkreis Si/Rz²ell, ab Mai od. später, KM bis 800.-, 07731/7983181 abends ab 18:30 h

Höri
3-4 Zi. Whg. in Öhningen od. Umgebung bis max. 850 Euro warm von verbeamteter Lehrerin mit zwei Kindern gesucht. Wer vermietet eine Wohnung oder hat einen Tipp für uns? Zuschriften unter 117501 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HÄUSER

Looking for a house
deutsch/amerik. Fam. su. Haus mit Garten zur Miete, 0178-8858151

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

Mitbewohner gesucht
ab sofort, NT, NR, 0151-66145302

1 Zi.-DG-Whg., 35 qm
in Tengen-Altstadt Obervogtei, möbl., KM 210.- + NK, Tel. 0151-65243854

1 Zi.-ELW, Mühlhausen
EBK, Bad, 3MM KT, WM 450.-, NR, k. HT, ab 1.3., 0162/6174580

IMMOBILIENGESUCHE

SONSTIGE OBJEKTE

Suchen Eigentumswhg.
1, 2 o. 3 Zi.Whg. zu kaufen v. privat, ab Bj. 1990, T. 0152/58594540

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

ALLES FÜRS KIND

Baby + Kinderbett,
Ikea Kinderbett, 2 J. alt, ab Geburt bis 5. LJ, 140.-, 0160-6283124

BEKLEIDUNG

Kunstpelzjacken
Gr. 38-40, schwarz, grau, weiß, zu verkaufen, Tel. 07731/8272233

Bei **Chiffre**-Anzeigen möchte der Inserent seine Kontaktdaten wie Telefonnummer, Adresse etc. nicht veröffentlicht haben. Deshalb vergibt das Wochenblatt eine Chiffrenummer, an die Sie schreiben können.

So antworten Sie auf eine Chiffre-Anzeige:
Schreiben Sie Ihre Nachricht an den Inserenten und schicken Sie diese unter Angabe der Chiffre-Nr. an uns:
per Post an:
Singenener Wochenblatt
Chiffre-Nr. (aus der Anzeige)
Postfach 320
78203 Singen
per E-Mail an:
kleinanzeigen@wochenblatt.net
Betreff:
Chiffre-Nr. (aus der Anzeige)

Das Wochenblatt leitet Ihre Nachricht an den Inserenten weiter.

WOCHENBLATT

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern
in der Region e. V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.
Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

die **AWO** Bosnienhilfe
aus Gottmadingen

hilft Großen und Kleinen
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

VERLOREN

Irakischer Pass
am 13.12.21 zw. Karlsruhe und Radolfzell zw. 19h u. 20h. Bei Fund bitte melden unter T. 0176-30686782

ZU VERSCHENKEN

Komplettes Schlafzi.
Kleiderschr., Bett, 2 Nachttische u. Kommode, zum Selbstabbau, zu verschenken, Tel. 0172-9466907

Lattenrost
140 x 200, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07733/9830329

Doppelbett 2 x 2,20 m
guter Zustand, Näheres auf Anfrage, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0171-1030786

Sundheimer Junghähne
reinrassig, an Selbstabh. zu verschenken, T. 0152/52711450 ab 17 h

Omas Holzkohle -
Koch- und Backherd; Holzkohle-Heizofen, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0174-9095078

KAUFGESUCHE

Haben Sie Vertrauen
Frau Wagner zahlt Höchstpreise für Pelze aller Art, Trachten, Abendbekleidung, Leder, Porzellan, Zinn, Uhren, Instrumente, Bronzefiguren, Teppiche und Schmuck aller Art. Tel. 0151-70345260.

Suche
Old- od. Youngtimer, Tel. 0152-38719752

STELLENANGEBOTE

Alltagsentlastung
Haushaltsunterstützung und Betreuung vormittags gesucht für älteres Ehepaar in Eigeltingen, Kontakt: fam.hertell@t-online.de

Suche Haushaltshilfe
alle 2 Wochen für 4 Stunden Unterstützung im Haushalt nach Radolfzell. Familiäres Arbeitsklima, keine Schwarzarbeit! Zuschriften unter 117499 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Haushaltshilfe ges.!
Suchen zuverlässige, flexible gute Fee auf 450€ Basis für unser großes Haus in Mühlhausen. Tel. 0172/7359521

Allrounder gesucht
von Witwe für Haus und Garten. Zuschriften unter 117502 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

STELLENGESUCHE

Maler, Gipser
sucht Arbeit, Tel. 0173-3092935

TIERMARKT

Tim und Struppi
2 süße Katerchen suchen ein liebevolles Zuhause. Lieb und verschmust. Geb. Ende August 21. Geimpft und gechipt. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

Nelly sucht
ein liebevolles Zuhause zu einer vorhandenen Katze die ungefähr gleich alt ist. Keine Einzelhaltung! Geb. ca. Aug. 21. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie per E-Mail an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

Happy und Joy
2 supersüße und liebe Schwestern suchen das allerbeste Zuhause der Welt. Geb. August 21, geimpft und gechipt. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie per E-Mail an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

Franzl roter Tiger
sucht ein Für-Immer-Zuhause. Keine Einzelhaltung. Frühjahr 21 geboren. Er ist kein dominanter Kater, sehr lieb, doch Fremden gegenüber noch scheu. Gechipt, geimpft und kastriert abgegeben. Möchten Sie Franzl kennenlernen, melden unter 0151 598 72 173, HP Katzenhilfe Radolfzell

Jasmin und Lani
suchen zusammen ein liebevolles Zuhause. 2 supersüße und unkomplizierte Schwesterherzen, sehr lieb und schmusig. Geb. Sept 21. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie per E-Mail an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 0151-22823288

ENTLAUFEN

Gucci u. Freunde

Alle Katzen sind gechippt, geimpft. Keine Einzelhaltung. Handy: 015234180014

VERSCHIEDENES

Umwelt- und Schadstoff-Checks
für Ihre Immobilie vom TÜV-geschulten Schadstoffgutachter. Fragen Sie mich danach:
Aachtal-Analytik, Rüdiger Balasus,
analytik@gnh.de, 0170/831 65 93

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Umzüge u. Transporte
Wohnungsauflösung, Sperrmüll, günstig, Tel. 0151-46445533

Friseur/in gesucht
Welcher Betrieb schneidet Ungeimpften die Haare? Zuschriften unter 117500 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

VERKÄUFE

Hochwertige Küche,
Komplettausstattung, 7 Jahre alt, NP 10.990.-, für 1.500.- zu verkaufen, nähere Angaben telefonisch, Tel. 0171-1030786

SERVICESTELLE
PRIVATKUNDEN

» WIR SIND FÜR SIE DA

Unsere **renovierte Servicestelle** in der Hadwigstraße 2A hat wieder für Sie **geöffnet**.

Wir begrüßen Sie ganz herzlich in unseren neuen Räumen zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
9:00 Uhr – 13:00 Uhr
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag
9:00 Uhr – 12:00 Uhr
nachmittags geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Sie erreichen uns zu unseren Öffnungszeiten telefonisch unter 07731/ 88 00 - 0 oder per Mail an servicestelle@wochenblatt.net

» WOCHEBLATT

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

WIR
KAUFEN IHR AUTO

ALLE PKWS
AB BJ 2014 BIS 80 TKM

Ihr persönlicher
Ansprechpartner:
André Thiehoff

Tel.: 07731 - 9098 123
Mail: a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de

BRÜTSCH

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78234 Singen - Gänsacker 4 | 78532 Tuttlingen
Tel.: 07731 - 90980 - www.bruetsch.de

VW

VW Golf 4, 1.900.- EUR
55kW, 155000 km, EZ 05/2002, HU/AU 08/2023, 8-fach bereift, guter Zustand, E-Mail erbeten an golf4radolfzell@gmx.de

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

RENDEZ-VOUS
RENAULT

Top Angebote zum Jahresstart!

Mit kostenlosen Winterkompletträdern¹
¹ Für viele Renault Modelle nach Verfügbarkeit

Abb. zeigt Renault Zoe INTENS mit Sonderausstattung.

Wir beraten Sie gerne unter Berücksichtigung der 2G-Regeln im Autohaus. Bitte Termin vereinbaren.

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6, Radolfzell
0 77 32 - 9 82 77 40
www.autohaus-blender.de

AUTOHAUS SCHEU GMBH
Renault Vertragspartner
Rudolf-Diesel-Str. 11, Rielasingen
Tel. 0 77 31 - 2 28 72
www.autohaus-scheu.de

IMMER EIN
GUTER WERBEPARTNER

» WOCHEBLATT «

Was ist Ihre
Immobilie wert?

Testen Sie unsere Immobilienbewertung mit direktem Ergebnis per E-Mail.

www.immobilienpreise-bodensee.de

landkreis Konstanz

Das Virus und die gestörten Lieferketten

In vielen Unternehmen besteht der Corona-Ausnahmestand seit fast zwei Jahren - und die Firmen scheinen gewappnet vor der nächsten befürchteten »Omikron«-Welle.

von Ute Mucha
und Oliver Fiedler

Detlef Lehman, geschäftsführender Gesellschafter der allsafe Group GmbH & Co KG in Engen. Das Unternehmen bietet als internationaler Partner der Automobilindustrie, für Fahrzeugbau und Luftfahrt komplexe Systemlösungen, Sonderanfertigungen oder Standardausrüstungen zur Ladungssicherung: »Wir sind mit 500 Selbsttests gut vorbereitet, aber da nur vier von den gut 200 MitarbeiterInnen in Engen nicht geimpft sind, müssen sich nur diese täglich testen. Der Anteil an dreifach Geimpften ist in unserem Unternehmen sehr hoch. Die zweifach Geimpften werden bei uns zwei bis drei Mal in der Woche getestet. Zum Glück hatten wir noch keinen Infektionsherd in der Firma, was wohl auch daran liegt, dass wir schon früh drei Impfstage im Medizinischen Versorgungszentrum in Engen organisiert haben, die sehr gut in Anspruch



Vor dem Eingang vom Singener Fondium-Werk wurde schon früh ein Test-Container vor dem Eingang aufgestellt.

swb-Bild: of

genommen wurden. Homeoffice läuft bei allsafe bereits seit Herbst 2020, alle halten Abstand und tragen Masken und die Schichten in der Produktion sind eingespielt und vermischen sich nicht. Bei unseren Maßnahmen waren wir schneller als die Politik dies vorschrieb, wir reagieren flexibel und Mitarbeiter mit Symptomen bleiben besser zwei bis drei Tage länger zuhause. Insgesamt haben wir die Situation zum Glück gut im Griff – da bereiten uns die Lieferverzögerungen größere Probleme.«

Tina Schwegler, Personalabteilung der Firma Renfert in Hilzingen. Das Unternehmen entwickelt Materialien und Geräte von Zahntechnikern für Zahn-techniker und Zahnärzte: „Bisher sind wir ganz gut durch die Pandemie gekommen und kom-

men auch mit den jüngsten Auflagen gut zurecht. Grundsätzlich besteht bei uns im Hause auf den Bildschirmarbeitsplätzen Homeofficepflicht und wird bei uns bereits seit 2020 verstärkt praktiziert. Je nach Bedarf waren es schon hundert Prozent, derzeit arbeiten 40 bis 60 Prozent von zuhause. 46 Prozent unserer 200 MitarbeiterInnen sind bereits geboostert, nicht geimpft sind sieben Prozent. Diese lassen sich extern täglich testen und als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme testen sich alle anderen auch zwei Mal die Woche. Wir hatten bereits drei Impfaktionen und die nächste steht diese Woche an. Wir haben keine wechselnde Arbeitsschichten, könnten aber bereits zu Beginn der Pandemie dank ausreichender Platzkapazitäten die Abstände zwischen den Ar-

beitsplätze vergrößern und haben zusätzliche Pausenbereiche eingerichtet. Auch in der Produktion wurde die Arbeitssituation räumlich und zeitlich entzerrt. Renfert möchte so gut es geht Arbeitsausfälle, Quarantäne und eine aufwändige Kontaktnachverfolgung vermeiden. Dafür müssen wir vorausschauend und konsequent handeln. Dies ist in unserem Interesse und auch in dem unserer MitarbeiterInnen.«

Achim Schneider, Geschäftsführer der Eisengiesserei Fondium (vormals Georg Fischer) in Singen: Was die Impfquote angeht, sehen wir uns als Vorbild mit rund 82 Prozent Geimpften und haben das mit einigen Impfaktionen erreicht, zu denen auch die Angehörigen der Mitarbeiter eingeladen waren. Das Betriebsrestaurant

blieb die zwei Jahre zu, bei den Pausen in der Fertigung bleibt man in der Gruppe und auf Abstand in »Vesperräumen«, wer kann bleibt im Homeoffice, und die Zahl der Besuche blieb immer streng begrenzt. Wir haben in Kooperation mit der Hohentwiel-Apotheke am Produktionseingang einen Testcontainer für die Ungeimpften vor dem Gelände aufgestellt und arbeiten weiter mit versetzten Schichtwechseln. Was uns bald mehr beschäftigt, sind die Lieferkettenprobleme, deshalb stand im Herbst wegen verschobener Aufträge Kurzarbeit an. Engpässe bei uns wegen Magnesium, Silizium oder Kupfer haben wir aber mit einem Organisationstalent lösen können. Eigentlich hätte es gerade für die LKW-Industrie eine gutes Jahr werden können, wenn das Material da gewesen wäre.

Der Alptraum wäre für den Autzulieferer eine Omikron-Welle in China: die Bugwelle bei den Lieferketten könnte Auswirkungen für Jahre haben.

Dr. Michael Schwabe, Geschäftsführer der ETO-Gruppe mit Hauptsitz in Stockach: Wenn man die eine Seite sieht, war es beim Umsatz das beste Jahr in unserer Geschichte, auch wenn wir 2 Prozent unter dem Ziel blieben, durch Lieferkettenlücken unserer Kunden, auf die wir aber mit Produktionsumstellungen von PKW auf LKW-Schaltteile fix reagierten. Wir schaffen einige »Vorräte« falls wir selbst ein Problem im Betrieb bekämen. Die Corona-Krise habe das Unternehmen trotzdem zur Unzeit erwischt, denn aktuell steht die Transformation auf Elektromobilität für ETO an. Bislang hatten wir bei 1.300 Mitarbeitern 95 Infektionsfälle in den zwei Jahren, nur ein Fall hat sich bei uns angesteckt, weil wir aus Abstand, versetzte Arbeitszeiten und Schutzscheiben setzen und viel Home- oder Mobile-Office. Es gab mit den Betriebsärzten mehrere Impfaktionen und bei uns liegt die Quote offiziell Geimpfter bei über 80 Prozent. Weil einige Mitarbeiter mit Wurzeln in Osteuropa sich mit »Sputnik« impfen ließen, müssen sie trotzdem zum Test.

Singen

Die Herausforderungen der Demokratie lösen

Auch zum Start ins Jahr 2022 hatte die Singener SPD für ihren Neujahrsempfang das digitale Format gewählt, um sich nicht zu nahe zu kommen angesichts der aktuellen Besorgnisse um eine »fünfte Welle« mit der Omikron-Variante.

von Oliver Fiedler

Rund 40 Zuschauer aus den Parteikreisen setzten sich vor ihre Bildschirme statt in die Färb am Sonntagabend – und bekamen von **Professor Sven Jochem** von der Uni Konstanz eine sehr durchdachte Diagnose des Patienten »Demokratie« in seinem Festvortrag am Schluss des Empfangs geliefert, der trotz vieler »Aua«-Momente doch mit Optimismus endete. Jochem schickte auch das Lob gleich vorab auf die Reise. Die Sozialdemokraten seien aus

seiner Sicht die Partei, die mit den aktuellen Herausforderungen am besten umgehen könne. Vor allem, weil sie die Nähe zum Volk suche. Wenn Demokratie freilich die Herrschaft des Volkes sein sollte, müsse man sich zugleich fragen, wer alles das Volk ist. In Berlin hätten bei der Bundestagswahl im September rund ein Drittel der Einwohner gar nicht mitwählen dürfen, weil sie einen anderen Pass hatten – trotzdem seien sie doch ein Teil der Stadt, fragte

er als ersten »Aua«-Moment. Demokratie stehe immer vor dem Knackpunkt: »Wie könnten wir uns selbst so regieren, dass alle gleichwertig zustimmen können, auch diejenigen die nicht so davon profitieren könnten.« Die ganz aktuelle Frage sei das beim Impfen: ob man selbst so entscheiden könne, wie man dann behandelt werden wolle, wenn man sich eben nicht impfen lassen möchte. Da gibt es für ihn auch eine Tyrannei der Demokratie. Auf der anderen Seite sei auch in Zeiten der Lockdowns und der Einschränkungen die Zufriedenheit mit der Demokratie in Deutschland überdurchschnittlich hoch. Aber: »Wir sind in Zeiten eines neuen Kapitalismus und einer Schere, die immer weiter aufgeht zwischen Arm und Reich.« Das habe Folgen: »Die Gesellschaft wird immer zorniger, es geht bei Auseinandersetzungen immer gleich um letzte Glaubenssätze«, nimmt er wahr. »Zugleich verblöden wir alle durch die ganzen Zoom-Konferenzen, in diesen »One-Shot«-Auseinandersetzungen. Man könne sich gar nicht mehr verständigen, vor allem wenn man sich auf »Sozialen« Plattformen tummele. Und dann habe man ein Problem in der politischen Auseinandersetzung. Der gegenwärtige



Sven Jochem sprach über die Krisen der Demokratie beim digitalen Neujahrsempfang der SPD in Singen.

swb-Bild: Uni Konstanz

tige radikale Nationalismus sei eine weitere Herausforderung, dem man sich stellen müsse. Und: wenn man »Alternativlosigkeit« postuliere, weshalb sollte man überhaupt noch wählen gehen, machte Jochem deutlich, dass es eben doch immer mindestens eine Alternative gebe. Die Problemlage, so Jochem, sei vielfältig wie die Gesellschaft. Drei Lösungsmöglichkeiten gibt es dazu für ihn: Eine Demokratisierung der Demokratie, den Kampf gegen die Ungleichheit, Kosmopolitismus und die vereinigten Staaten von Europa. »Alle drei Lö-

sungsmöglichkeiten sind problembehaftet. Die Debatte über die Grenzen demokratischer Politik ist jetzt zu führen«, mahnte Jochem an. Die SDP sollte und könne aber Fortschritt mit Demokratie verbinden, meinte Jochem als eine Perspektive. **Landtagsabgeordneter Hans-Peter Storz** befand den Vortrag zum neuen Jahr als Glücksfall. In den Grußworten blickte Singens **OB Bernd Häusler** auf ein Jahr mit drei Wahlen zurück, bei einer sei er als OB für weitere acht Jahre bestätigt worden. **SPD-Fraktionssprecherin Regina Brüttsch** war auch zufrieden, dass man trotz aller Einschränkungen an den Themen Verkehrswende, Klimapolitik und Wohnungsbau dran geblieben sei, gerade für Letzteres müsse man sich für einen sozialen Frieden in der Stadt aber noch mehr engagieren. **Bundestagsabgeordnete Dr. Li-na Seitzl** zeigte sich entschlossen, beim Thema Bafög für mehr Bildungsgerechtigkeit zu sorgen. Und weil es eben digital nicht geht, dass man verdiente Mitglieder ehren kann, kündigte der **Ortsvereinsvorsitzende Berthold Jörke** ein Sommerfest in Präsenz an, bei dem das nachgeholt werden könne. Das müsste bis dahin ja möglich sein.

Ihr Bad ist unsere Leidenschaft

PR-NEWS

Sanitär Widmann in Singen – Für alle, die mehr erwarten

Bäder sind ein elementarer Lebensraum – jeder Mensch lebt anders. Deshalb bekommen Sie von uns Ihr ganz persönliches Traumbad. Professionell geplant und gebaut von A bis Z. Wir koordinieren für Sie Trockenbauer, Fliesenleger, Elektriker und Maler - Sie werden von uns rundum betreut. Sauberkeit ist uns wichtig – schon beim Beratungstermin kommt unser Baddesigner zu Ihnen und zieht Überziehschuhe an, unsere Monteure schützen die Laufwege in Ihrem Haus und versu-



Quelle: Sanitär Widmann

chen durch geeignete Staubschutzmaßnahmen die Verunreinigungen in Ihrem Wohnraum auf ein Minimum zu reduzieren. Seit über 90 Jahren zählt die Firma WIDMANN zu den regional führenden Unternehmen

der SHK-Branche mit ca. 75 Widmännern und Widfrauen. Gerne sind wir für Sie telefonisch unter 07731 | 8 30 80 zu erreichen oder per E-Mail für Sie unter info@widmann-singen.de. www.widmann-singen.de



Neues Jahr – Neuer Start – Neuer Job Bewegungsspielraum am See

Unser Geschäft ist die Freude unserer Kunden. Mit mehr als 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und mehr als 10.000 Artikel im Sortiment sind wir einer der führenden Anbieter für Sammler im Bereich Münzen, Briefmarken und Zubehör. Die Primus GmbH widmet sich hauptsächlich dem Handel mit Münzen, Produkten aus Gold und Silber, Briefmarken, Zubehör und betreibt seit 2020 ein eigenes Online-Auktionshaus.

Wir verändern uns und benötigen Verstärkung in Voll- und Teilzeit

- **Leiter Produktentwicklung (m/w/d)**
Mit viel Gespür leiten und koordinieren Sie das Team unserer Produktmanager. Schwerpunkt dabei ist die Entwicklung und die Gestaltung von Sammlerprodukten im Bereich Münzen, Gold, Silber und entsprechenden Zubehör. Sie sind ein Organisationstalent und haben Freude und Erfahrung in der Mitarbeiterführung.
- **Kaufmännischer Leiter (m/w/d)**
Mit einem Background Marketing sind Sie die perfekte Schnittstelle zu unserer Geschäftsleitung. Die Organisation, Führung und Motivation unseres Teams managen Sie.
- **Personalleiter / Schwerpunkt Entwicklung (m/w/d)**
Entwicklung und Weiterentwicklung steht in unserem Fokus. Sie begleiten unsere Mitarbeiter und bauen unsere Gehaltsstrukturen weiter aus. Sie sind erfahren und gewandt im Umgang mit allen anfallenden Personalthemen und sind administrativ durch unser Team entlastet.
- **Marketing Assistent (m/w/d)**
Sie unterstützen unser Produktmanagement-Team und koordinieren als eigenständiger Ansprechpartner Marketing-, Waren- und Organisationsthemen. Ihre Ideen und Konzepte werden im Team gemeinsam realisiert.
- **Debitorenbuchhalter (m/w/d)**
Als Zahlenmensch verstehen Sie sich in der Stammdatenpflege und Kontenüberwachung, Prüfung von Zahlungseingängen und dem Mahnwesen.
- **Sachbearbeiter Einkauf (m/w/d)**
Sie begleiten die Entwicklung unserer Produkte und sind ein wichtiger Pfeiler im Lieferantenmanagement und Schnittstelle zu unseren Kunden.
- **Grafiker & Mediengestalter (m/w/d)**
Kreative Gestaltung unserer Produkte angefangen von der Konzeption bis zur Druckkonzeption.
- **Mitarbeiter Kundenservice (m/w/d)**
Ihre Stimme überzeugt in der Inboundtelefonie, die telefonische Auftragsbearbeitung und Datenerfassung ist Ihr Ding.
- **Mitarbeiter Logistik (m/w/d)**
Sie erweitern unsere Konfektion und Kommissionieren und Verpacken unsere Ware.

Das erwartet Sie

- Ein wirtschaftlich stabiles Unternehmen mit charmanter Kultur und Wachstumspotential
- Die Möglichkeit sich weiterzuentwickeln und schnell Verantwortung zu übernehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Option auf mobiles Arbeiten und eine gute Work-Life Balance mit 30 Tagen Urlaub mit einer attraktiven Vergütung
- Reisetätigkeit ist die Ausnahme, kein Leben aus dem Koffer
- 5-Tagewoche Montag - Freitag
- Verkehrsgünstig gelegene Büroräume
- Zuschüsse zur Altersvorsorge und weitere Benefits, wie Kantine, Getränke etc.
- Unternehmensevents und Veranstaltungen
- Ob Halbtags- oder Vollzeitstelle, wir finden gemeinsam das ideale Konzept und melden uns innerhalb kürzester Zeit zurück

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.primus-muenzen.de. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung direkt an

bewerbung@primus-muenzen.de

Primus GmbH
Personalabteilung
Max-Stromeyer-Str. 116,
78467 Konstanz
Telefon: 07531 45708-970



Erste Adresse für Sammler

Ärztetafel

Wieder da

Dr. med. J. TRAUTH
Facharzt für
Orthopädie und
Rheumatologie
Sportmedizin, Akupunktur,
Schul- & Arbeitsunfälle (D-Arzt)
Ekkehardstr. 46 · 78224 Singen
Tel. 07731 / 65111
Wieder Sprechstunden seit 10.1.2022
Mo. - Fr. 7.30 - 12 h
Mo., Di., Do. 15 - 18 h

**Gemeinschaftspraxis
Dres. med.
I. u. G. Grathwohl**
Internisten
Haus- u. fachärztliche Versorgung
Uhlandstr. 54 · 78224 Singen

WIR MACHEN URLAUB!
Vom 17.01.2022 bis 21.01.2022
bleibt unsere Praxis geschlossen.
Vertretung:
Dr. med. Bigos, Bruderhofstr. 4
Dres. med. Kuß/Rolke, Hadwigstr. 11
Dr. med. Zachmann, Uhlandstr. 48
Dr. med. Stephanie Fietz, Virchowstr. 10 c

**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**

WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

**KARDIOLOGISCHE
PRAXIS MIT HERZ
RADOLFFZELL**

PRAXISNEUERÖFFNUNG
Liebe Patientinnen, liebe Patienten,
zum Jahreswechsel ist unsere kardiologische Praxis innerhalb von Radolfzell in
eine Einzelpraxis umgezogen. Sie finden uns unter folgender Adresse:

Priv.-Doz. Dr. med. Michael Merten
Internist, Kardiologe und Angiologe
Kardiologische Praxis mit Herz
Kaufhausstraße 5 | 78315 Radolfzell
Tel. 07732-959 6611

Wir freuen uns, Sie ab sofort in unseren neuen Praxisräumen begrüßen zu dürfen.
Das ganze Praxisteam wünscht Ihnen ein frohes Neues Jahr 2022!

NEUERÖFFNUNG

Logopädische Praxis Sarah Haschke
Hegaustraße 17 · 78224 Singen

Terminvereinbarung ab sofort unter:
Tel. 07731 - 902 7654 oder logopaedie-haschke@online.de

Michael Kamphans
Facharzt für Allgemeinmedizin · Thurgauer Str. 12a · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 35 59

Liebe Patientinnen und Patienten!

Wir ziehen um!

Wir freuen uns, Sie ab **01.02.2022** in unseren neuen Räumen
Oberzellerhau 2 begrüßen zu können.

Die Praxis bleibt vom 19.01. - 31.01.2022 geschlossen.

Die Vertretung übernehmen:
Dr. Axmann, Tel. 2 14 22 · Dr. Bigos, Tel. 4 12 94
Dr. Fietz, Tel. 79 76 60 · Dr. Kähler, Tel. 9 32 60

**Praxis für Naturheilverfahren
– Schmerzambulanz –**

HP Axel Michael Kornmayer / Dr. E. Piel

Ab sofort wieder Sprechstunde
Wir behandeln biologisch:
• Innere Erkrankungen
• Durchblutungsstörungen
– Gehirn – Beine – Schwindel – Demenz
• orthopädische Erkrankungen
• post- und long-Covid

D-78224 Singen · Engestr. 4 · Postarkaden

Sprechzeiten
tägl. von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, außer donnerstags

**Tel. Terminvereinbarung erforderlich
0 77 31/6 18 48**

GLASDUSCHEN NUR VON GLASGRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

BEILAGENHINWEIS

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im
Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABE:

 (mit einigen Ausnahmen)

TEILAUSGABEN:
HEM expert
Apotheke Dr. Vetter
Amtsblatt Aach
dm Hilzingen

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

**SOS
KINDERDORF**

**Schenken Sie Kindern
eine positive Zukunft.**
Auch in Deutschland brauchen Kinder
unsere Hilfe. Als SOS-Pate helfen Sie
nachhaltig und konkret.

Jetzt Pate werden: sos-kinderdorf.de

**MIT EINER FÜLLE VON
ANGEBOTEN & TERMINEN**

WOCHENBLATT

**EIN MEISTERWERK
DER NATUR**

BRAUN
Offenburg - Reutlingen - Singen

NEWS!

2022

**1 SCHLAF-
ZIMMER
1999.€**
INKL. Passepartout, Nako-
Panel und Beleuchtung
2999.€

**2 SCHUBKASTEN-
KOMMODE
999.€**

**PASSENDE
KOMMODE!**

1 SCHLAFZIMMER, Trüff-
eiche Nachbildung, Akzente
in Glas Magnolie, bestehend
aus: Panorama-Funktions-
schrank mit Gleittüren und
Schubkästen, B. ca. 300 cm,
Doppelbett 180x200 cm und
2 Nachkonsolen. 1999.- €

2 SCHUBKASTENKOMMODE,
B ca. 149 cm. 999.- €

**SONDER-
ÖFFNUNGSZEITEN**
AN ALLEN VERKAUFSTAGEN

Von Montag 27.12.2021
bis Samstag 08.01.2022

BIS 20 UHR GEÖFFNET!

BERATERTAGE

Mo.27.12.2021 **TEMPUR**
Di. 28.12.2021
Mi. 29.12.2021 Fr. 07.01.2022
Do. 30.12.2021 Sa. 08.01.2022

SILVESTER 31.12.2021
BIS 13:00 UHR GEÖFFNET!

SPITZEN-FINANZIERUNG

0,0%
bis 36 Monatsraten
-KEINE ANZAHLUNG-

**ZINSLOSE
Finanzierung
ab 250 Euro**

Ein Angebot der
TARGOBANK AG
Kasernenstr. 10,
40213 Düsseldorf

Erforderlich:
• Gültiger Personalausweis
oder Reisepass
• Lohn-/Gehaltsabrechnung
• Wohnsitz in Deutschland
**Mitbürger aus nicht
EU-Staaten:**
• Arbeitslaubnis
• Aufenthaltsgenehmigung

Nur für kurze Zeit:

**BIS ZU 60 MONATS
RATEN**

ab 2500 Euro Einkaufswert, ohne Anzahlung.

Singen

Infos für Technikerschule

Im September 2022 beginnt das neue Semester an der Fachschule für Technik (Technikerschule) mit den beiden Fachrichtungen Automatisierungstechnik/Mechatronik und Maschinentechnik in zwei Jahren Vollzeit. Für diese klassische Aufstiegsqualifikation kommen AbsolventInnen mit mindestens 1,5-jähriger Berufserfahrung mit mechanischem, elektrotechnischem, mechatronischem oder Kfz-mechatronischem Ausbildungshintergrund in Fra-

ge. Der Informationsabend findet wegen der Corona-Einschränkungen online statt am 20. Januar, 19 Uhr. Den Teilnahmelink findet man auf der Homepage unter www.hgs-singen.de. Die Bewerbungsunterlagen können bis zum 1. März im Sekretariat der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen eingereicht werden. Beratung oder Terminvereinbarungen sind möglich per E-Mail (info@hgs-singen.de) oder per Telefon (07731/9571 0). Pressemeldung

Landkreis Konstanz

Friedliche »Spaziergänger«

Friedlich verliefen am Montagabend erneut die sogenannten »Spaziergänge« von BürgerInnen, die gegen die Corona-Beschränkungen protestieren. In Radolfzell versammelten sich 250 Teilnehmer, in Engen 70 bis 120 und in Steißlingen 55. In Stockach war die Versammlung angemeldet. Die Anzahl der Teilnehmer wuchs von anfangs 150 auf rund 300 an, die sich an die Corona-Auflagen hielten. Pressemeldung



In Singen versammelten sich nach Angaben der Polizei rund 500 Personen mit Grablichtern und Trillerpfeifen vor dem Rathaus und zogen dann durch die Stadt. swb-Bild: of

Die Region fragt –

Das Thema Impfpflicht geht über den Jahreswechsel virulent durch die politische Landschaft. Die Entscheidung wird nicht leicht und es gibt ja viele Meinungsbilder dazu zwischen Ablehnung, Bedenken und auch der Forderung danach. Wie ist die Position der Bundestagsabgeordneten zu diesem Thema? Dr. Lina Seitzl (SPD), Ann-Veruschka Jurisch (FDP) und Andreas Jung (CDU) zeigen ihre Standpunkte auf und beantworteten diese zwei Fragen aus der Region direkt aus Berlin.

1. Wie gut würde Ihrer Meinung nach die Wirkung einer vierten Impfung angesichts der aufziehenden Omikron-Welle sein?
2. Wären Sie selbst für eine allgemeine Impfpflicht in Deutschland?

Berlin antwortet:



Lina Seitzl, SPD. Bild-Quelle: SPD

Lina Seitzl, MdB SPD: »1. Ich bin keine Virologin. Meine Einschätzungen und politischen Entscheidungen richte ich daher immer nach den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen. Ob eine vierte Impfung oder ein auf die Omikron-Variante angepasster Impfstoff die Wirksamkeit der Impfung erhöhen, das können und werden die forschenden Virologinnen und die ExpertInnen der STIKO nach den entsprechenden wissenschaftlichen Untersuchungen besser beurteilen können. Derzeit gibt es aber keine Empfehlung für eine weitere Auffrischungsimpfung, weshalb ich mich an Spekulationen dazu nicht beteiligen möchte.

2. Ich bin für eine allgemeine Impfpflicht in Deutschland. Sehr viele Menschen haben sich bereits impfen lassen – knapp 62 Millionen haben mindestens eine Impfdosis er-

halten. Diese Menschen haben das gemacht, weil sie wissen, dass die in Deutschland zur Verfügung stehenden Impfstoffe sicher sind, die Übertragbarkeit des Virus eindämmen und sehr sicher vor einer schweren Erkrankung schützen. Leider reicht die aktuelle Impfquote allerdings für die Beendigung der Pandemie noch nicht. Das liegt unter anderem an dem Aufkommen neuer Virusvarianten. Um Endlosschleifen aus Lockdown-Maßnahmen zu durchbrechen, ist eine hohe Impfquote aber unerlässlich. Sie ist auch unerlässlich, um ein Überlaufen der Krankenhäuser zu verhindern, was alle Patientinnen und Patienten betrifft. Wir werden um eine allgemeine Impfpflicht nicht herumkommen, wenn wir eine fünfte, sechste oder siebte Welle verhindern wollen. Deren Einführung ist allerdings organisatorisch alles andere als trivial und wir sollten hier sorgsam vorgehen, um die Einhaltung der Impfpflicht auch überprüfen zu können. Deshalb halte ich nichts davon, die Einführung der Impfpflicht jetzt zu überstürzen. Es braucht ein Gesetz, das rechtlich wasserdicht ist und dessen Umsetzung überprüfbar ist. Sonst verliert die Politik nur weiter an Vertrauen. Diese Aufgabe wird der Bundestag in der nächsten Woche angehen.«



Ann-Veruschka Jurisch, FDP. Bild-Quelle: privat

Dr. Ann-Veruschka Jurisch, MdB FDP: »1. Ich bin keine Virologin und kann mich hier nur auf die Meinungen und Argumente der Fachleute verlassen. In Israel werden seit ca. zwei Wochen Viert-Impfungen bei einigen Personengruppen durchgeführt. Dabei geht man wohl aber gleichzeitig in Israel davon aus, dass drei Impfungen für die breite Bevölkerung reichen. Ich denke, wir sollten nun genau beobachten, wie sich das Infektionsgeschehen in Israel verändert, wie schnell es einen angepassten Impfstoff für Omikron gibt und wie sich die Infektionslage dann bei uns darstellt.

2. Eine möglichst hohe Impfquote ist nach heutigem Erkenntnisstand der wichtigste Weg aus der Pandemie. Leider ist bisher die Impfquote hinter allen Erwartungen zurückgeblieben und hochansteckende Virusvarianten,

wie derzeit Omikron, erhöhen das Risiko weiterer Wellen, welche unser Gesundheitssystem an den Anschlag bringen. Ja, es gibt Impfdurchbrüche. Fakt ist aber, dass Ungeimpfte ein deutlich überproportional höheres Risiko haben, schwer zu erkranken und damit unser Gesundheitssystem zu stark zu belasten. Pauschal ist eine allgemeine Impfpflicht aus meiner Sicht aber nicht zu beantworten, es kommt hier sehr auf die Ausgestaltung an. Wir wissen täglich immer mehr und gleichzeitig verändert sich die Lage dynamisch weiter. Vor diesem Hintergrund machen aus meiner Sicht vor allem gestufte Verfahren Sinn, die bedarfsgerecht und nicht pauschal reagieren. Ich werde mein Abstimmungsverhalten auf jeden Fall von den dann konkret vorliegenden, so genannten Gruppenanträgen abhängig machen. Zentrale Aspekte sind hierbei für mich zusammenfassend: der Ultima-Ratio-Gedanke, die Einbettung in eine gesamtheitliche Strategie sowie ein stufenweises Vorgehen.«



Andreas Jung, CDU. Bild-Quelle: Michael Wittig

Andreas Jung, MdB CDU: »1. Impfen ist der Schlüssel auf dem Weg aus der Pandemie. Wir müssen daher alles für eine möglichst hohe Impfquote tun, um die Menschen vor Corona zu schützen und eine Überlastung des Gesundheitssystems abzuwenden. In den vergangenen Monaten hat sich gezeigt, dass sich das Virus beständig verändert und mutiert. Darauf müssen wir auch weiterhin mit unserer Impfkampagne auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse, ähnlich wie mit der Booster-Impfung, reagieren. Für den Fall, dass wie bei anderen Impfungen auch weitere Auffrischungen medizinisch notwendig und von der STIKO empfohlen werden, müssen entsprechende logistische und rechtliche Rahmenbedingungen gewährleistet und die mittlerweile eingespielte Impfinfrastruktur weiter vorgehalten werden.

2. Nach mittlerweile über 20 Monaten Pandemie wollen wir alle Schritt für Schritt zurück zur Normalität. Das Impfen ist ein wichtiger Schlüssel dabei. Sehr viele Menschen sehen das auch so und lassen sich impfen. Trotzdem bleibt die Impfquote leider hinter den Erwartungen zurück. Zudem sind neue aggressive Varianten des Virus aufgetreten, die die Annahmen zum Verlauf der Pandemie konterkarieren. Daher kann es sein, dass das von Beginn an angestrebte Ziel eines »Gemeinschaftsschutzes« nur mit einer Neubewertung der Impfpflicht für Erwachsene erreicht werden könnte. In einer sensiblen Debatte müssen deshalb jetzt alle gesellschaftlichen, ethischen und medizinischen Aspekte umfassend diskutiert werden. Rechtlich und praktisch muss geklärt werden, wie eine Impfpflicht ausgestaltet sein kann, welche Erwartung man an sie haben und wie sie umgesetzt werden könnte. Auch die Erfahrungen mit der einrichtungsbezogenen Impfpflicht müssen in die Beratungen einfließen. Im Lichte dieser Debatte werde ich dann meine persönliche Entscheidung treffen. Am besten wäre es, wenn sich kurzfristig so viele Menschen impfen lassen, dass der »Gemeinschaftsschutz« erreicht wird, ohne dass über eine Impfpflicht entschieden werden muss.«



UNSERE MISSION:
BESTER FITNESSCLUB DEUTSCHLANDS BLEIBEN.
 DAFÜR **BRAUCHEN** WIR **DEN EINSATZ**
 UND DAS **INTERESSE DER BESTEN:**

Ab März '22:

In den Fachbereichen:

Rezeptions- & Restaurantfachkräfte

Auszubildende & Dualstudenten

In der Club-Pflege:

Reinigungskräfte

Hausmeister*in

Physiotherapeuten
 Staatl. anerkannt

INPHYSIO
 PRAXIS FÜR GANZHEITLICHE
 KÖRPERGESUNDHEIT
 by INJOY

JETZT BEWERBEN:
info@injoy-stockach.de

INFOS RUND UM DEINE
 JOB-MÖGLICHKEITEN UND ALLE VORTEILE DER
 INJOY & INPHYSIO MITARBEITER-WELT AUF
WWW.INJOY-STOCKACH.DE/KARRIERE

INJOY
 INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS
 077 71/ 64 72 70

Sie sind
**Zahnmedizinische
 Prophylaxeassistentin**
 (m/w/d) (ZMP / ZFA mit
 entsprechender Qualifikation)
 und haben Lust auf die Arbeit
 in einer qualitätsorientierten,
 modernen Praxis mit
 wertschätzendem Betriebsklima und guten Rahmenbedingungen?
Wir erweitern unser Team im Bereich der Prophylaxe in unserer
 Zahnarztpraxis Dr. Loose in Rielasingen, Vollzeit / Teilzeit.

Weitere Informationen unter: www.dr-loose.de/karriere
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: silke.loose@dr-loose.de
 Dr. med. dent. Loose | Albert-ten-Brink-Str. 2 | 78239 Rielasingen

**DURCHBLICK
 PREIS 2021 BVDA**

Sonderpreis –
 Corona-Mutmacher

Singener Wochenblatt
 Heft 124 100
 MS Mail und Druckerei
 78224 Singen

» WIR SUCHEN ... «

Redakteur/in Crossmedia (m/w/d)

Gerne auch Seiteneinsteiger

**Das Wochenblatt sucht ein junges, engagiertes
 Team für die neue Crossmedia-Abteilung**
Werden Sie ein Teil davon!

Das sollten Sie mitbringen:

- Beherrschung journalistischer Grundformen
- Crossmediale Orientierung
- Lust auf kreative Inhalte
- Freude am Dialog mit den Lesern
- Grundkenntnisse in Fotografie und evtl. Spaß an Reportagen

Das bieten wir:

- Auf Wunsch gerne Probearbeit zum Kennenlernen
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Sie können sich bei uns einbringen und weiterentwickeln
- Hohe lokaljournalistische Kompetenz
- Eine Zeitung, die in der Region geschätzt wird und die die Menschen verbindet

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen
 Bewerbungsunterlagen per Mail an:
 Frau Isabel Jordi: i.jordi@wochenblatt.net

DURCHBLICK Preis 2021 BVDA:

Sonderpreis – Corona-Mutmacher:
» Mit Mut und Orientierung durch die Krise «
 Der Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V.
 (BVDA) gratuliert dem Singener Wochenblatt zu diesem
 herausragenden Erfolg.

Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands
 und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz.
 Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel.: 07731 / 8800-46

» WOCHENBLATT «

thügachance

Ein Vertrag mit der Zukunft: Ihre Karriere bei Thüga Energie.

Die Thüga Energie GmbH versorgt mehr als 100.000 Erdgas-, Strom- und Wärmekunden. Das Unternehmen, das in Singen seinen Hauptstandort hat, ist mit drei weiteren Standorten in Bad Waldsee, Rülzheim und Schifferstadt kundennah vertreten. Die Thüga Energie GmbH ist ein Unternehmen der Thüga-Gruppe, dem deutschlandweit größten Netzwerk kommunaler Energieversorger.

Zur Verstärkung unseres Teams in Singen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

REFERENT CONTROLLING (M/W/D)

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Internetseite unter www.thuega-energie.de/karriere/stellenangebote.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen einschließlich Ihrer Gehaltsvorstellung per E-Mail an bewerbung@thuega-energie.de oder bewerben Sie sich direkt online auf unserer Homepage. Ihr Ansprechpartner ist Herr Alexander Maier.



Thüga Energie GmbH
 78224 Singen
 Industriestraße 9

thuga
 Energie
 kann mehr.

Fahrer/in (w/m/d) für den Malteser-Menüservice im Raum Rielasingen- Singen

(als 450.-€ Tätigkeit) gesucht.

Malteser Hilfsdienst gGmbH - Menüservice Bodensee
 Tel. (07531) 8104-48
 Frau Gellert
www.malteser-bodensee.de
<https://jobs.malteser.org>



Malteser
 ...weil Nähe zählt.

www.zg-raiffeisen.de

GEWÄCHSHAUS FÜR KARRIEREBLÜTEN

ZG Raiffeisen
 Markt



MÄRKTE, MENSCHEN, MÖGLICHKEITEN.

Herzlich willkommen bei der ZG Raiffeisen-Gruppe.

Als Teil der ZG Raiffeisen-Gruppe bieten unsere Märkte ein breites Sortiment an regionalen Lebensmitteln sowie an Bedarf für Profi- und Hobby-Gärtner. Unser Anspruch an uns selbst ist Regionalität, Qualität und eine solide Fachberatung rund um unsere Produkte für Haus und Garten, Heimtier, regionale Lebensmittel sowie Berufs- und Freizeitbekleidung.

Zur Unterstützung unseres Teams in Radolfzell suchen wir ab sofort einen

Marktleiter (m/w/d) in Vollzeit

Wofür wir Sie suchen

Sie prägen das Erscheinungsbild Ihres Marktes: In enger Abstimmung mit Ihrer Regionalleitung setzen Sie unsere Vertriebskonzepte mit viel Kreativität und Leidenschaft um. Dank Ihres kaufmännischen Know-hows, Ihres Organisationsgeschicks und Ihrer sozialen Kompetenz sorgen Sie für zufriedene und engagierte Mitarbeiter, ein reibungsloses Tagesgeschäft sowie optimale Ergebnisse – und tragen so entscheidend zum Wachstum Ihres Marktes bei.

Was wir erwarten

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, idealerweise Weiterbildung zum Handelsfachwirt, Betriebswirt oder vergleichbar
- Mindestens 2 Jahre Vertriebs- und Führungserfahrung
- Sortimentskenntnisse in den Bereichen Garten, Lebensmittel und Heimtier
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (SAP, MS Office etc.)
- Ausgeprägte Überzeugungskraft sowie hohe Beratungs- und Servicekompetenz

Was wir bieten

Spannendes, herausforderndes und eigenverantwortliches Arbeiten sowie fachliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten in einem gesunden und wachsenden Unternehmen. Positives Arbeitsklima, geprägt von Kompetenz, Verantwortung und Innovation.

Wo kann ich mich bewerben?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere Website:
www.zg-raiffeisen.de/jobs

Ihre Fragen beantwortet gerne

Melanie Würtenberger, Melanie.wuertenberger@zg-raiffeisen.de

Babczynski
 SCHALUNG - BAUBEDARF

Zur Unterstützung unseres Team suchen wir ab sofort:
LKW Fahrer/Lagerist (m/w/d)

Babczynski Baubedarf GmbH
 ten-Brink-Straße 14, 78269 Volkertshausen
 Christine Maier • E-Mail: c.maier@kast-baubedarf.de
 Telefon 07663-94210-17

Bechler
 METZGEREI | FEINKOST | DELIKATESSEN

Lieben Sie gutes Essen?

Für unseren Mittagstisch bieten wir eine interessante Stelle in der Küche für
einen Koch (gerne auch rüstigen Rentner/in)
oder eine Hausfrau mit Kocherfahrung
 auf 450 € - Minijob vormittags (kein Wochenende) an,
 bei sehr guten Bedingungen in einem spitzen Team.

Bewerbung online auf: www.metzgerei-bechler.de
oder Telefon: 0 77 71 / 920 100 oder per Post. Wir freuen uns auf Sie.

Singener Straße 12 | 78315 Böhringen | www.metzgerei-bechler.de

STEUERBERATER

VILLRINGER & PARTNER

Wir suchen Sie als

Steuerfachangestellter / Bilanzbuchhalter / Steuerassistent (m/w/d)

Wir möchten unser Team in den Bereichen Lohn-/Finanzbuchhaltung und Jahresabschluss /Steuererklärungen verstärken und suchen Sie als neuen Mitarbeiter (m/w/d) in **Voll- oder Teilzeit**.

Wir bieten Ihnen:

- 3 flexible Arbeitszeiten ggfs
- 3 selbständiges Arbeiten
- 3 eine offene Kommunikation
- 3 sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- 3 ein aufgeschlossenes und freundliches Team

Wir freuen uns auf ein gegenseitiges Kennenlernen. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an bewerbung@villringer-steuerberater.de

Bei Fragen können Sie sich gerne unter +49 7731/99 93 0
 an Herrn Jörg Villringer wenden.

Villringer & Partner Steuerberater
 Thurgauer Straße 14, 78224 Singen
www.villringer-steuerberater.de

EDEKA

DIE
MÜNCHOW
 Märkte
 QUALITÄT IN IHRER NÄHE

**Lebensmittel
 versteher**
 (m/w) gesucht!

**Werde Teil
 unseres Teams!**

**Für unsere Münchow-Märkte in Moos,
 Rielasingen und Singen CANO suchen
 wir ab sofort Mitarbeiter (m/w/d)
 für die Bereiche:**

➔ Bäckerei
 ➔ Frischetheken
 ➔ Allgemein
 ➔ Reinigungskraft im Büro Singen Mitte

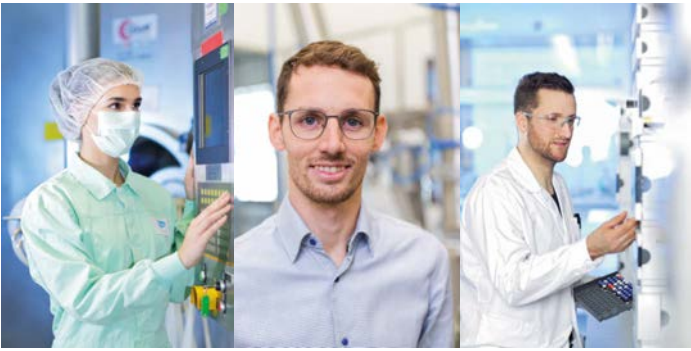
Wir von EDEKA Münchow sind Lebensmittelversteher und der Überzeugung, dass es beim Essen um mehr geht als um bloße Nahrungsaufnahme, nämlich vor allem um Gesundheit, Genuss und Lebensfreude. Wir lieben Lebensmittel und behandeln sie mit der entsprechenden Sorgfalt.

Wir suchen engagierte Mitarbeiter, die unsere Begeisterung für Lebensmittel teilen und Lebensmittelversteher sind wie wir. Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung und ein hervorragendes Arbeitsklima.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail.

**JETZT
 bewerben!**

Münchow Märkte OHG • Hegastr. 19a • 78224 Singen
andreas.schulze@muenchow-singen.de • Telefon: 07731 7905-0
www.muenchow-maerkte.de



Pfizer in Freiburg wächst! Wir stellen ein!

Wir suchen unter anderem:

- Chemielaborant*innen
- Mitarbeitende für die Produktion und Abpackung
- Elektrofachkräfte
- Quereinsteigende
- Weitere Fachkräfte und Akademiker für Spezialisten- und Führungsfunktionen

Mehr Informationen finden Sie auf pfizer-freiburg.de



Alltagsbegleiter (m/w/d)

für betreute **Seniorenwohngemeinschaft**

in **Gailingen** gesucht.

Ihr Profil:

- Ausbildung als Alltagsbegleiter/in oder vergleichbar
- Erfahrung in Grundpflege und Hauswirtschaft
- Bereitschaft zur Nacht- und Wochenendarbeit
- Freude im Umgang mit hilfs- und pflegebedürftigen Menschen
- Teamfähigkeit
- Identifikation mit den Zielen eines christlichen Trägers

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbung bitte an
Malteser Hilfsdienst gGmbH
Bezirksgeschäftsstelle Bodensee
Herrn Jürgen Raupp
Gottlieb-Daimler-Str. 5
78467 Konstanz
Telefon 07531/8104-92
E-Mail info.bodensee@malteser.org
www.malteser-bodensee.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

SINGEN



Bei der Stadt Singen, **Abteilung Information und Kommunikation**, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

IT-Mitarbeiter First-Level-Support und TK (m/w/d)

zu besetzen.

Wir bieten:

- eine Bezahlung bis zur Entgeltgruppe 8 TVöD
- Betriebliches Gesundheitsmanagement und Firmenfitness Hansefit
- VHB- und Stadtwerke-Job-Ticket

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **30.01.2022**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Du bist am Zug mit der SBB GmbH

Ausbildung zum Lokführer (m/w/d) im Personenverkehr in Kooperation mit der SBB GmbH **ab 01.02.22 in Singen.**
100% Jobgarantie, Finanzierung über Kostenträger, tel. Beratung
Mobil 0151 57312005, sbb.dispottf.de

Reinigungskraft (m/w/d)

per sofort für Radolfzell Seemaxx gesucht. Tägl. Mo.-Mi.-Fr.-Sa. ca. 8.00 bis 9.30 Uhr
Tel. 0151 - 12189368

Verkäuferin (m/w/d) gerne ab 40

gesucht auf 450,- €-Basis ab sofort. Flexibel einsetzbar. Weitere Infos telefonisch unter **0 77 31 / 6 29 72**
Tabakwaren Freitag
August-Ruf-Straße 12a · 78224 Singen

Medizinisches Labor sucht eine

Reinigungskraft

(tägl. morgens ca. 2 Std., Mo. – Fr. ab 9.00 Uhr) auf 450,-€-Basis.
Bewerbung bitte unter Tel. 07731/99560

Mithilfe

(Teilzeit möglich)

Anforderungen:

- Verantwortungs-/Pflichtbewusstsein
- teamfähig
- physisch fit
- exaktes, selbständiges Arbeiten
- sehr gute Deutschkenntnisse

Aufgabenbereich:

Selbstständige Herstellung von Körperpflegeprodukten und Kosmetika in Gross- und Kleinchargen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit Foto und Lohnvorstellung an: info@trybol.ch
Trybol AG, Neuhausen, www.trybol.ch



am Gleis
RADHOTEL + EINKEHR

Unser Team sucht Verstärkung in den Bereichen:

Frühstücksservice m/w/d
Restaurantfachkraft m/w/d
Housekeeping m/w/d, 50 %
Rezeption m/w/d, 50 %

- modernes Haus (18 Zimmer)
- regionale, saisonale Küche
- freundliches, sympathisches Team
- verkehrsgünstige Lage am Bahnhof Markelfingen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
einkehr@amgleis.de, Tel. 0 77 32/89 27 20,
Herr Repnik, Radhotel und Einkehr am Gleis,
Unterdorfstr. 24, 78315 Radolfzell-Markelfingen

Steuerfachgehilfe (m/w/d) gesucht

in Teilzeitbeschäftigung bei einem Lohnsteuer-Hilfe-Verein.
Arbeitszeiten: Mo. – Fr.
Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. 201734 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir einen Grenzgänger

KFZ-MECHANIKER/ KFZ-MECHATRONIKER

Renault-Erfahrung von Vorteil. Sie arbeiten gerne selbstständig? Dann finden Sie in unserem Renault-Kleinbetrieb einen vielseitigen Aufgabenbereich. Exaktes und zuverlässiges Arbeiten ist erforderlich. Zeitgemäße Entlohnung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

HÄSLER Auto
Wagenhausen GmbH

Käserreistr. 25, CH 8259 Wagenhausen, Tel. 0041 (0) 5 27 41 43 41
peter.haesler@haeslerauto.ch

Neues Jahr

NEUES GLÜCK

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später:

Kundenmanager Büro (m/w/d)

Anlagenmechaniker (m/w/d)

Kundendienstmonteur (m/w/d)

Was wir bieten:

- flexible Arbeitszeiten • gutes Betriebsklima • ständige Fort-/Weiterbildung
- Job-Bike-Leasing • Vermögenswirksame Leistungen
- Betriebliche Zahnzusatzversicherung und Altersvorsorge

Kumpf & Arnold GmbH

Hohenkrähenstraße 4 | 78224 Singen
info@kumpfundarnold.de
Tel.: (+49) 07731 / 79 40 94-0
www.kumpfundarnold.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

im 3-Schicht-Betrieb.

Kind's Kleintierzubehör

Ten-Brink-Str. 14
78269 Volkertshausen
Tel. 07733/98796 · Mobil 0170/3264668

Reinigungskraft

per sofort für Radolfzell Seemaxx gesucht.
Täglich Mo. bis Fr. ca. 8.00 bis 9.30 Uhr. **Tel. 0151 / 12147018**

Mitarbeiter/-in Produktion (m/w/d) – ab sofort

Wir sind ein metallverarbeitender Betrieb und suchen für unseren Standort in Hilzingen tatkräftige Mitarbeiter (m/w/d) für den Bereich Produktion in Vollzeit oder Teilzeit.

Sie sind motiviert und schrecken nicht vor körperlicher Arbeit zurück? Bewerben Sie sich jetzt. Sie erwartet eine sichere Arbeitsstelle mit fairer Entlohnung. Bewerbung bitte an Durutec Ketten GmbH, Personalabteilung, Gewerbestraße 12, 78247 Hilzingen oder per Mail an info@durutec.de

Aufsichtspersonal in Teilzeit

Für unsere Spielodrome Spielhalle in **Gailingen (Hochrhein)** gesucht.

Kontakt: Herr Schmiedt

Mobil 0172- 626 80 53, E-Mail: a.schmiedt@braun-automaten.de



Bücheler & Martin

Fachhandel für Baustoffe & Fliesen

Als expandierender Baustoff-Fachhandel mit wachsendem Marktanteil in einer zukunftssicheren Branche suchen wir zum frühestmöglichen Eintritt einen Mitarbeiter (m/w/d) als

Sachbearbeiter (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit Fakturierung und Verwaltung

Ihre Aufgaben bei uns:

- In Ihrem neuen Job dreht sich fast alles um die Fakturierung
- allgemeine verwaltungstechnische Aufgaben wissen wir bei Ihnen in den besten Händen
- Kompetent leiten Sie unsere Telefonzentrale

Ihre Qualifikation:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene, kaufmännische Ausbildung

Werden Sie Teil eines kollegialen und herzlichen Teams in einem familiengeführten Unternehmen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:

Bücheler & Martin GmbH · Rudolf-Diesel-Straße 12 · 78224 Singen
oder an sonja.unger@buecheler-martin.de

www.buecheler-martin.de

Wir sind eines der führenden Möbelhandelsunternehmen im süddeutschen Raum mit mehreren Standorten (Lauchringen, Karlsruhe, Stockach und Weil am Rhein). Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Häuser in Stockach

Einrichtungsberater m/w/d

> Vollzeit und Teilzeit

Küchenfachberater m/w/d

> Vollzeit und Teilzeit

Leuchtenfachberater m/w/d

> Vollzeit und Teilzeit

Sachbearbeiter Buchhaltung/ Rechnungskontrolle m/w/d

> Vollzeit und Teilzeit

Sachbearbeiter Personal-Lohnbuchhaltung m/w/d

> Vollzeit und Teilzeit

Bewerben Sie sich jetzt – auch gerne als Quereinsteiger!



WOHNPARC-STUMPP.DE

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH | Radolfzeller Straße 37 | 78333 Stockach | Tel. +49 7771 8009-0

Job-Infos & Bewerbung hier:



wohnparc.de/jobs



Leistung neu erfinden – Ihr beruflicher Aufstieg bei STS

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der Leistungselektronik als Herausforderungen betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS. Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren 150 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik sowie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Unternehmens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d)**
- **Entwicklungsingenieur für die Serienbetreuung (m/w/d)**
- **Montagemitarbeiter Zusammenbau von Transformatoren (m/w/d)**

Arbeiten Sie mit uns an den induktiven Bauteilen der Zukunft, z.B. in den Bereichen Smart-Grid und der Elektromobilität, und leisten Sie einen Beitrag zur CO₂-Einsparung mit Green Power. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die ausführliche Stellenausschreibung und weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich an Herrn Bauer, den Sie unter der Rufnummer +49 (0)7771 9300-417 erreichen. Möchten Sie sich direkt bewerben, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: m.bauer@sts-trafo.de

STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG

Am Krottenbühl 1, 78333 Stockach/Hardt - www.sts-trafo.de



CREATE THE BEST

Dynamisch, anspruchsvoll, zielstrebig?

Die **CANDULOR Dental GmbH** ist mit ihrem Schwesterunternehmen CANDULOR AG in der Schweiz ein international agierendes Unternehmen in der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb hochwertiger Dentalprodukte. Mit dem Anspruch an uns selbst möchten wir auch Zahntechniker, Zahnärzte und Prothetiker dazu ermutigen, für ihre Patienten das Beste aus sich herauszuholen. Die CANDULOR steht täglich für ihre Werte ein, so dass Patienten wieder ein Stück Lebensqualität zurückerhalten: Anspruch. Qualität. Verantwortung. Individualität.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

MITARBEITER/IN RETOURE (M/W/D) in Vollzeit

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich oder langjährige Berufserfahrung in vergleichbarer Position von Vorteil
- Sicherer Umgang mit dem Computer
- Sichere Kommunikation am Telefon
- Kenntnisse im ERP-Programm SAP sind willkommen
- Sorgfältiges, genaues und selbstständiges Arbeiten

Wir bieten

- einen abwechslungsreichen und zukunftssicheren Arbeitsplatz
- Zusammenarbeit in einem passionierten und kollegialen Team
- leistungsgerechte Entlohnung und überdurchschnittliche Sozialleistungen

Ihre Aufgaben

- Eingangskontrolle und Abwicklung von Zahn- und Warenrücksendungen
- Aufbereitung der Rücksendungen und Vorbereitung zur Einlagerung
- Erstellung und Versendung von Gutschriften
- Ansprechperson für telefonische Anfragen zur Retourenabwicklung

FÜHLEN SIE SICH ANGESPROCHEN UND SIND SIE INTERESSIERT, MEHR ÜBER DIESE STELLE ZU ERFAHREN? DANN FREUEN WIR UNS AUF IHRE VOLLSTÄNDIGE BEWERBUNG PER E-MAIL.

CANDULOR Dental GmbH

Frau Andrea Kaczynski / Am Riedergraben 6 / D-78239 Rielasingen- Worblingen / personal@candulor.de



Eine Reinigungskraft

auf 450-€-Basis
gesucht zwischen
22⁰⁰ - 24⁰⁰ Uhr.

Injoy Rielasingen
Bewerbungen bitte unter:
info@injoy-singen.de

Reinigungskraft m/w/d gesucht

bei Foto-Wöhrstein im Cano
Shoppingcenter Singen.
3x wöchentlich ca. 2,5 Std. auf
Minijob-Basis (geringfügig) zur
Reinigung unserer Geschäftsräume.
Sie sind zuverlässig, beherrschen die
deutsche Sprache und sind
selbstständiges Arbeiten gewohnt!
Melden Sie sich bei

Reiner Wöhrstein, 0172/6078000
Foto Wöhrstein
CANO SHOPPINGCENTER

Bäckerei

Eduard

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Bäcker u. Konditor (m/w/d)
Voll-/Teilzeit oder auf 450,- €-Basis
Arbeitsort: 78267 Aach
Wir bieten: flexible Arbeitszeiten auf Wunsch
4-Tage-Woche bei voller Bezahlung, über-
durchschnittlicher Stundenlohn, Sonntag im-
mer frei.
Bewerbung an baeckerei.eduard@gmail.com
oder 0170/8970023

Gemeinde
Gaienhofen

Bei der Gemeinde Gaienhofen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
Stelle **auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob)** in den
Technischen Betrieben zu besetzen.
Wir suchen daher ein/e
**Mitarbeiter/in (m/w/d) für den Bau- und Betriebshof
– Betreuung Wertstoffhof –**
Weitere Informationen im vollständigen Text der Ausschreibung können Sie
auf unserer Internetseite www.gaienhofen.de erhalten.
Gemeindeverwaltung Gaienhofen
Auf der Breite 1, 78343 Gaienhofen
Tel. 0 77 35 / 99 99 - 100

Die Douglas Parkverwaltung KG betreibt
rund um das Schloss Langenstein
eine 27 Loch Golfanlage.
Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir
in Teil-/ Vollzeit zum 01.02.2022 oder nach Vereinbarung
Golfclubsekretär/in in Teil-/ Vollzeit
Ihre Aufgaben

- Mitglieder- und Gästebetreuung am Empfang der Golfanlage
- Abwicklung des täglichen Spielbetriebs inkl. Turniere
- Unterstützung bei Marketingmaßnahmen/ Newsletter und Social Media

Ihr Profil

- kaufm., ggf. golfspezifische Ausbildung, gern auch Hotellerie
- Freude am Umgang mit Menschen
- hohe Einsatzbereitschaft – auch an Wochenenden und Feiertagen in der Saison
- gute Kenntnisse der gängigen MS Office Anwendungen
- PC Caddie von Vorteil.

Wir bieten
Eine unbefristete Ganzjahresstelle mit Überstundenausgleich im Winter
Wir möchten Sie gern kennenlernen und freuen uns auf Ihre aus-
sagekräftige Bewerbung.
Douglas Parkverwaltung KG Frau Görgner, Schloss Langenstein 16,
78359 Orsingen-Nenzingen, Tel. 07774 50654 Gern auch per E-Mail:
buchhaltung@schloss-langenstein.com

ZUKUNFT GESTALTEN!

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!
Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.
Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichen Termin:

Verkäufer (m/w/d)

für unsere Boutique- & Heimtexabteilung, in Vollzeit oder Teilzeit 80%

Verkäufer (m/w/d)

für unseren Mitnahmemarkt „Junges Wohnen“, in Vollzeit oder Teilzeit 80%

Verkäufer (m/w/d)

für unsere Teppichabteilung, in Vollzeit

Fachkraft (m/w/d)

für visuelles Marketing, in Vollzeit

Möbelmonteur (m/w/d)

zur Auslieferung und Montage, in Vollzeit

Lagerist (m/w/d)

in Vollzeit

Reinigungskraft (m/w/d)

in Vollzeit

WAS WIR BIETEN

- eine systematische und umfangreiche Einarbeitung
- einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- ein erfolgreiches, familiengeführtes Unternehmen mit gutem Betriebsklima
- eine leistungsgerechte Bezahlung

BENEFITS

Restaurant

Zuschuss zur betr. Altersvorsorge

Urlaubs- und Weihnachtsgeld

Zuschuss zur betr. Krankenversicherung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, per Mail mit PDF-Anhang oder über unser
Stellenportal (www.braun-moebel.de/stellenangebote/). Alle wichtigen Einzelheiten besprechen
wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

BRAUN

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Carl-Benz-Str. 22
78224 Singen
Telefon: (07731) 8758 0
Email: info@bmc-si.de
www.braun-moebel.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

WENN CHELSEA UND OXFORD FÜR SIE MEHR SIND ALS ORTE AUF EINER LANDKARTE ...

... gehören Sie in unser Team!

BCT Schuhhandel GmbH - das ist nicht nur ein inhabergeführtes Unternehmen mit über **60 Filialen**, sondern auch ein Team mit über **400 Mitarbeitern**.

Besuchen Sie uns auch bei www.schuh-schweizer.de



BCT Schuhhandel GmbH
Neue Welt 27
88471 Laupheim

SCHUH schweizer

Wir suchen Sie als Verstärkung für unsere **Filiale in Radolfzell!**

FILIALLEITUNG m/w/d
in Vollzeit

Sie besitzen ein Gespür für Schuhe, Mode und Trends? Sie sind bestrebt Filialziele zu erreichen? Sie sind eine kommunikative Persönlichkeit und können Mitarbeiter motivieren und coachen? Idealerweise besitzen Sie bereits Erfahrung in einer führenden Position?

Wir bieten Ihnen **vielfältige Aufgabenbereiche**, neue **Herausforderungen**, attraktive **Personalrabatte** und **Entwicklungschancen** in einem expansiven Handelsunternehmen.

Interesse geweckt, dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
bewerbung@schuh-schweizer.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für ihr **Bürgerzentrum** zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Verwaltungsfachangestellte
(m/w/d)

Die Sachbearbeitung im Bereich Kundenservice umfasst insbesondere Tätigkeiten in den Bereichen Meldewesen, Pass- und Personalausweiswesen sowie Standesamt.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder einen vergleichbaren Ausbildungsabschluss.

Wir bieten eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Bezahlung erfolgt bis Entgeltgruppe 7 TVöD. Darüber hinaus wird in Anerkennung der Multifunktionalität in abgestufter Weise eine außertarifliche Stellenzulage gewährt.

Für Fragen steht Ihnen Frau Loß-Freire, Tel. 07731/85-596 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **30.01.2022**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

» WIR SUCHEN ... «

Programmierer/in Crossmedia
(m/w/d)

Das Wochenblatt sucht ein junges, engagiertes Team für die neue Crossmedia-Abteilung
Werden Sie ein Teil davon !

Das sollten Sie mitbringen :

- Kenntnisse in HTML, Delphi und SQL-Datenbanken
- Idealerweise Kenntnisse in RPA (Robotic Process Automation)
- Interesse an Videobearbeitung und -schnitt
- Organisationsstärke und zielorientiertes Arbeiten

Das bieten wir :

- Auf Wunsch gerne Probearbeit zum Kennenlernen des Teams und Ihrer Aufgaben
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Sie können sich bei uns einbringen und weiterentwickeln
- Auch für Berufseinsteiger geeignet durch gute Einarbeitung und Weiterbildung

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an :
Frau Isabel Jordi : **i.jordi@wochenblatt.net**



Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft !

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-46

» WOCHENBLATT «

Führendes Sicherheitsunternehmen sucht in **Radolfzell** ab sofort

Sicherheitsmitarbeiter (m/w/d)
mit der Unterrichtung/Sachkundeprüfung nach § 34a

SIBA security service GmbH

Haid-und-Neu-Straße 3-5, 76131 Karlsruhe
Telefon 0721 / 66 27 301

E-Mail: bewerbung-siba@awk-verwaltung.de



Arbeiten bei der Caritas.
Aus Liebe zum Nächsten.



Die Caritas Singen-Hegau ist eine traditionsreiche und zugleich innovative Sozialorganisation in Singen und in der Region Hegau. Wir schauen hin und helfen mit unseren sozialen Dienstleistungen und Angeboten Menschen mit Behinderung, Kranken, Alten und Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Familien mit Kindern sowie Menschen am Rande der Gesellschaft.

Für unsere Sozialstation und Tagespflege St. Elisabeth suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung (m/w/d):

Pflegefachkraft (50-100 %)
Verwaltungskraft (65 %)
Betreuungskraft nach §43b (50-100 %)

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Caritas Singen-Hegau · Erzbergerstraße 25 · 78224 Singen
www.caritas-singen-hegau.de



Sie haben Interesse an einer Ausbildung oder einem FSJ/BFD bei uns? Wir freuen uns auf Sie!

LET'S CONNECT!

METZ CONNECT

We realize ideas

Seit über vier Jahrzehnten stehen wir als Familienunternehmen METZ CONNECT für Präzision, Zuverlässigkeit und Erfindergeist im Bereich der elektrischen Verbindungstechnik. Mit rund 900 Mitarbeitern an Standorten in Europa, Asien und Nordamerika entwickeln, produzieren und vertreiben wir Systeme für die Datenkommunikation sowie elektrische Steckverbinder.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als ...

- | | | |
|--|---|--|
| › AOI-Bediener Elektronikfertigung (m/w/d) | › Facharbeiter / Servicetechniker Instandhaltung (m/w/d) | › Produktionsmitarbeiter (m/w/d) |
| › Business Development Manager Glasfaserlösungen (m/w/d) | › Konstrukteur Sondermaschinenbau (m/w/d) | › Produktmanager (m/w/d) |
| › Einrichter in der Stanzerei (m/w/d) | › Mitarbeiter Elektronikfertigung (m/w/d) | › Projektmanager Entwicklungsprojekte (m/w/d) |
| › Facharbeiter für die Bereitstellung von Kunststoffspritzgusswerkzeugen (m/w/d) | › Mitarbeiter Logistik in Wechselschicht, 2-Schichten (m/w/d) | › Reinigungskraft in Teilzeit (20 Std./Woche) (m/w/d) |
| › Facharbeiter Werkzeugbau (m/w/d) | › Mitarbeiter Werkzeugbereitstellung (m/w/d) | › Werkzeugkonstrukteur für Spritzgusswerkzeuge (m/w/d) |

Informationen zu den oben genannten Stellen finden Sie auf unserer Homepage **www.metz-connect.com/de/karriere**.

Bei uns erwartet Sie ein familiäres Betriebsklima, in dem TEAMGEIST groß geschrieben wird und Sie als Mensch zählen. Darüber hinaus fördern wir die persönliche Entwicklung und bieten zahlreiche Mitarbeiter-Benefits. **Nehmen Sie Verbindung mit uns auf** und senden Sie Ihre Bewerbung – bevorzugt über unsere Homepage – an unsere Personalabteilung.

METZ CONNECT

Ottilienweg 9
78176 Blumberg

Tel.: +49 7702 533-0

personal@metz-connect.com

www.metz-connect.com





Personalreferent (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten

- einen abwechslungsreichen, interessanten und sicheren Arbeitsplatz in einem engagierten und motivierten Team mit Schnittstellen in verschiedene Bereiche.
- viele Zusatzleistungen wie Lebensarbeitszeitkonto, betriebliche Altersvorsorge, Gesundheitsförderung (u.a. Hansefit) und vieles mehr.

Beginn: nach Vereinbarung
Ort: Rielasingen-Worblingen

Detaillierte Informationen:
→ www.st-verena.com/jobs

Arbeiten im sozialen Bereich

Die Douglas Parkverwaltung KG betreibt rund um das Schloss Langenstein eine 27 Loch Golfanlage.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum 01.03.2022 oder nach Vereinbarung

Caddymaster (m/w/d) in Teil-/Vollzeit

Ihre Aufgaben

- Ausgabe von Mitgliederbags und Cars
- Verleih/Reinigung von Golfequipment
- allg. Hausmeistertätigkeiten

Ihr Profil

- technisches, handwerkliches Geschick
- gute Deutschkenntnisse
- Spaß an der Gästebetreuung und Lust auf Teamarbeit
- Begeisterung für den Golfsport
- alle notwendigen Aufgaben werden beigebracht
- hohe Einsatzbereitschaft – auch an Wochenenden und Feiertagen in der Saison

Wir bieten
eine unbefristete Ganzjahresstelle mit Überstundenausgleich im Winter

Wir möchten Sie gern kennenlernen und freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Douglas Parkverwaltung KG Frau Görgner, Schloss Langenstein 16, 78359 Orsingen-Nenzingen, Tel. 07774 50654 Gern auch per E-Mail: buchhaltung@schloss-langenstein.com





Wir verstärken unser Team und suchen Sie als

Büroleitung (m/w/d)

Unbefristet, Teilzeit, SV-pflichtig, jew. 13-18 Uhr, hpts. Mo.-Di. in Singen und Mi.-Fr. in Radolfzell

Jetzt bewerben:
claudia.schubaerth@schuelerhilfe.com

Sie bleiben auch in hektischen Situationen positiv, gut organisiert und haben Spaß am Umgang mit jungen Menschen?

Ausführliche Informationen im Web: www.schuelerhilfe.de/radolfzell.
Frau Schubärth beantwortet Ihnen gern Fragen per Tel. 07732-9507722.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte auch an sie.
• Schülerhilfe • Teggingerstr. 2 in 78315 Radolfzell • Wir freuen uns auf Sie!

Schülerhilfe!
Das Original. Lokal & digital.



RIELASINGEN-WORBLINGEN

Für unsere kommunalen Kinderhäuser suchen wir baldmöglichst

ErzieherInnen (m/w/d) oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz in Voll- und Teilzeit

Wir bieten Ihnen

- eine interessante, vielseitige Tätigkeit in einem engagierten Team
- individuelle Weiterentwicklung und die Möglichkeit zur Fortbildung
- Supervision und Teamcoaching
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- je nach Qualifikation angemessene Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Nähere Informationen zu den Kinderhäusern erhalten Sie auf unserer Homepage www.rielasingen-worblingen.de. Auskünfte zu den Stellen erteilt Ihnen gerne die Kindergartenbeauftragte Jasmin Kroner (Tel. 07731/790697, E-Mail: kroner@rielasingen-worblingen.de). Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Richten Sie diese bitte bis **31.01.2022** mit den üblichen Unterlagen an das Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, Kinder- und Jugendförderteam, Jasmin Kroner, Lessingstr. 2, 78239 Rielasingen-Worblingen.

Mitarbeiter (w/m/d) Teilz. o. 450.-€-Job, in Rielasingen - für die Küche gesucht (logistische Tätigkeit)

Malteser Hilfsdienst gGmbH - Menüservice Bodensee
Tel. (07531) 8104-48
Frau Gellert
www.malteser-bodensee.de
<https://jobs.malteser.de>



...weil Nähe zählt.

» WIR SUCHEN ... «

Sachbearbeiter/in Buchhaltung (m/w/d)

zur Unterstützung unseres Teams per sofort oder nach Vereinbarung – unbefristet 100 %

Ihre Herausforderung:

- Sie sind zuständig für die Erledigung der gesamten Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung inkl. Mahnwesen, Zahlungsverkehr und Stammdatenverwaltung.
- Sie verfügen über sichere Kenntnisse in Datev Rechnungswesen.
- Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung, Erfahrung in der Buchhaltung und sind es gewohnt, selbstständig und zuverlässig zu arbeiten.

Unser Angebot:

- Bei uns wartet ein gesicherter Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung in einem gesunden Unternehmen auf Sie.
- Sie werden individuell eingearbeitet und sind Teil eines kleinen Teams.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an:
Frau Isabel Jordi: i.jordi@wochenblatt.net

Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

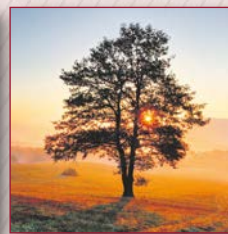
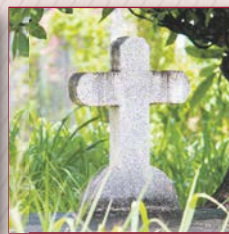
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-46

Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt: Sonja Muriset | Tel: 07731 / 8800-33 | E-Mail: s.muriset@wochenblatt.net

PRINTAUSGABE IN ÜBER 80.000 BRIEFKÄSTEN | E-PAPER: WWW.WOCHENBLATT.NET | STELLENPORTAL: JOBS.WOCHENBLATT.NET

» **WOCHENBLATT STELLENMARKT PRINT + ONLINE AUF ALLEN KANÄLEN** «

FAMILIENANZEIGEN



Mit traurigem Herzen, dankbar für alles, was sie für uns war, nehmen wir Abschied von unserer Mama, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, Gotti und Tante

Hilda Graf
geb. Baur
* 02.01.1939 † 05.01.2022

In stiller Trauer
Alfred
Monika und Gerald
Gertrud
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 14.01.2022, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Volkertshausen statt.



Wir haben unsere geliebte Mama, Oma und Uroma verloren

Elisaweta Mertens
geb. Zimmermann
* 26.05.1930 † 01.01.2022

Es tut sehr weh zu wissen, dass sie von uns gegangen ist. Wir werden dich in unseren Herzen bewahren. Du wirst in unseren Gedanken weiterbegleitet.

In Liebe Familie Sevostenja
Familie Mertens
Familie Wentland

Engen, im Januar 2022

Todesanzeige und Danksagung

Plötzlich und für uns alle völlig unerwartet verstarb unsere liebe

Susanne Morgenthaler
geb. Wölk
* 30.3.1957 † 20.12.2021

In Liebe - Wir vermissen Dich
Dein René
Inge Auer
Arno Wölk
Sylvia Schmid und Tanja
sowie alle Anverwandten

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt. Für die uns entgegengebrachte Anteilnahme sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.







In liebevoller Erinnerung an
Susanne Wiesenmayer
† 14.01.2006
Du fehlst so sehr.
Deine Tochter **Christine**



*Niemals geht man so ganz,
irgendwas von mir bleibt hier,
es hat seinen Platz immer bei dir.*

Du bist in unseren Herzen
Christine Tietz
geb. Uhde
* 24.09.1944 † 06.01.2022

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder
Johannes, Michael, Susanne
mit Familien

Die Beisetzung findet im Ruhewald in
Gottmadingen im engsten Familienkreis statt.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu
schwer wurde, legte er seinen Arm
um ihn und sprach: „Komm heim.“



Mangold Hermann
* 08.12.1937 † 05.01.2022

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa,
Bruder und Onkel.
Deine Traudel
Deine Tochter Sabine mit Kai
Deine Enkel Nadja und Niklas
Deine Schwester Christa mit
Oliver und Christina

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

Herzlichen Dank an das Team der Wohngruppe Familie 5
im Emil-Srąga-Haus für die besonders fürsorgliche Pflege.

Traueradresse:
Traudel Hermann, Konstanzer Str. 3, 78224 Singen

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Mangold Hermann

Herr Hermann war nahezu vier Jahrzehnte für unser
Unternehmen tätig. Während den langen Jahren seiner
Betriebszugehörigkeit war er überwiegend in unserer
Qualitätskontrolle tätig. Im Dezember 1995 beendete er seine
aktive Berufstätigkeit.

Wir werden Herrn Hermann ein ehrendes Andenken bewahren
und ihn als hilfsbereiten und zuverlässigen Mitarbeiter in
Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und
Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Danksagung

Für die liebevolle Anteilnahme beim Tode unserer
herzensguten Mutter, Schwiegermutter und Oma

Annemarie Sauter
geb. Stihl

danken wir allen recht herzlich.

Die Kinder mit Familien
Tengen, im Januar 2022

Nach langer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von



Ingeborg Schmid
geb. Schilling
* 16.2.1934 † 22.12.2021

In Liebe
Deine Tochter Conny
Gabriele Palm mit Marco

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, den 26.1.2022, um 15.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Schmid, Oberzellerhau 12, 78224 Singen

*Wenn ihr an mich denkt seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

Inge Tanda
geb. Brüggemann
* 19.09.1934 † 30.12.2021

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von unserer
geliebten Mutter, Großmutter und Urgroßmutter

In Liebe
Dagmar und Bodo
Immo
Eiko mit Linda und Mila
sowie allen Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
dem 19.01.2022, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.



Danksagung
Hilda Bölle
† 09.12.2021

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle
Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten.

Einen besonderen Dank an:
– das Team des Pflegedomizils Hegau für die
liebevolle Pflege
– Herrn Pfarrer Mühlherr für die einfühlsame
Gestaltung der Trauerfeier
– das Bestattungsinstitut Müller & Michel

Im Namen aller Angehörigen
Anita, Siegfried, Ingrid und Pirmin
Hausen a.d.A., im Januar 2022

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die gemeinsam mit
uns Abschied nahmen und unseren
lieben Verstorbenen

Edwin Heim
* 24.2.1960 † 25.11.2021

auf seinem letzten Weg begleiteten.

Hilzingen,
im Januar 2022

Im Namen aller Angehörigen
Helga Pollinger

Nachruf

Am 25. Dezember 2021 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Bruno Ulm

unerwartet im Alter von 64 Jahren.

Herr Ulm war 22 Jahre lang, zuletzt als Gruppenleiter Qualitäts-
management-System in unserer Abteilung Qualitätsmanagement, in
unserem Unternehmen beschäftigt.

Er war ein loyaler und geschätzter Mitarbeiter, der seine berufliche
Tätigkeit stets mit großem Engagement und Fleiß wahrgenommen
hat.

Wir werden ihm aufgrund seiner menschlichen und
freundschaftlichen Art ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gehört seiner Familie.

Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft der
BCS Automotive Interface Solutions GmbH, Radolfzell



Danksagung

Danken möchte ich allen, die an meine Frau

Anita Stickel

gedacht haben.
Auch danken möchte ich allen Freunden und
Bekannten, die sie auf ihrem letzten Weg
begleitet haben.

In stiller Trauer
Egbert Stickel
Januar 2022

Wir vermissen Dich

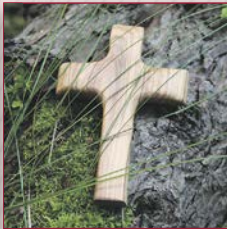
CHRISTINE LACHER ELBL

***2.4.1954 † 3.1.2022**

Kerstin Marco Henry | Heike Dirk Pia

Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung am
Freitag 14.01.22 | 13.30 Uhr auf dem Friedhof Weiler
Traueradresse | K. Elbl | Mühlenweg 7 | Markelfingen





Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Nach kurzer Krankheit und für uns unfassbar verstarb mein
geliebter Mann, Vater, Bruder, Schwager und geschätzter Freund

Reinhard Pupcke

* 06.07.1952 † 22.12.2021

In lieben Erinnerungen
Margret und Manuela Pupcke mit Dirk
Imtraud Beude mit Familie
Kerstin Polc mit Familie
Dariusz Bialecki mit Familie
Erno, Jochen, Georg, Horst, Joe
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
13.01.22 um 13 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.
Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

Du hast gesorgt, du hast geschafft,
gar manchmal über deine Kraft.
Nun ruhe sanft, du edles Herz,
die Zeit wird lindern unseren Schmerz.

Ernst Becker

* 6.3.1936 † 8.1.2022

Wir nehmen Abschied
Deine Karin
Martin Becker
Niels-Martin Heider
Doris Stemmer mit Familie
Xenia Silva mit Familie
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Montag, den 17. Januar 2022 um 13.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Singen statt.

Anstelle zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende zugunsten der Singener Tafel
Konto: DE90 6925 0035 0003 6036 02, Stichwort »Ernst Becker«.

Traueradresse: Karin Becker, Alpenstr. 2a, 78224 Singen



Herzlichen Dank

sage ich allen, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme mündlich, schriftlich, durch eine
stille Umarmung und Geldspenden, besonders Spenden an die
Dominikanerinnen in Kwazulu, Südafrika, zum Ausdruck
brachten, sowie allen, die meine liebe Mutter

Irene Schroff

geb. Hug
* 13.07.1928 † 11.12.2021

auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Alle Zeichen des Mitgefühls und der Wertschätzung haben mich sehr bewegt und
ich danke aufrichtig dafür.

Besonderen Dank

- dem Pflegepersonal von „daheim betreut“ für die liebevolle Pflege
- Frau Susanne Ploberger für die würdevolle Trauerfeier
- Frau Margarete Zolg für die musikalische Umrahmung
- dem Bestattungsinstitut Maier für die hervorragende Betreuung.

Gottmadingen, im Januar 2022 Dr. Wolfgang Schroff

*Wenns Lää eim es Liebste nimmt, so ischs halt doch so bestimmt.
D’Erinnerig und d’Ewigkeit, das ischs was bleibt und wo eim treit.
Än Mänsch mit sinere liebe Art, wird tüüf im Herze ufbewahrt.*

In tiefer Trauer verabschieden wir uns von unserem geliebten Vater, Bruder und
Freund

Rolf Hübscher

24. Februar 1955 – 03. Januar 2022

Du hast in deinem Leben viele Menschen berührt und wirst bei allen eine grosse
Lücke hinterlassen. Voller Liebe und Dankbarkeit erinnern wir uns an die
gemeinsame Zeit. In unseren Herzen wirst du immer einen ganz besonderen Platz
haben.

Die Beisetzung findet öffentlich am 14. Januar 2022 um 13:30 Uhr auf dem
Friedhof in Thayngen statt.

Traueradresse: Jacqueline Hübscher, Liblosenweg 2, 8240 Thayngen

Tieftraurig nehmen wir Abschied von

Rosa Karnitschnig

Geb. Schatz
* 07.05.1941 † 30.12.2021

In Liebe
Albin
Günther und Vera,
Dieter,
Timo und Alica,
Alina und Alex mit Milea
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis
auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Traueradresse
Günther Karnitschnig - Obere Beugen 7 - 78224 Singen

*Traurig, dich zu verlieren,
erleichtert, dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit dir gelebt zu haben.*

Wir nehmen Abschied von

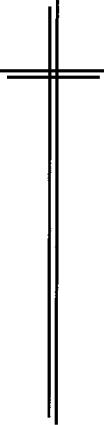
Lore Baur

geb. Schädler
* 17.11.1936 † 7.1.2022

In Liebe und Dankbarkeit
Manfred
Regine, Apraku, David
Gerit, Michael, Niklas, Alina
Patrick, Michaela, Dominik, Anika
Wilma und Ewald
Brigitte und Nicola
sowie alle Anverwandten

78224 Singen-Schlatt u. Kr.,
Poppeleweg 16

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in
Schlatt u. Kr. statt.



Herr, in deine Hände sei Anfang und Ende, sei alles gelegt.

Wir nehmen Abschied von unserer Tante

Klara Dold

* 22. Oktober 1922 † 20. Dezember 2021

die im gesegneten Alter von 99 Jahren friedlich eingeschlafen ist.

In liebevoller Erinnerung, deine Nichten:
Elvira Kaufmann, Beate Gisel, Doris Meyer
Monika Auer, Margot Kratzer
Monika Schwämmle, Bärbel Haubelt
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
21. Januar 2022 um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Trauerpost an:
Doris Meyer, c/o Bestattungshaus Pietät Decker, Schaffhauser Straße 98, 78224 Singen

Wir nehmen Abschied

Nach kurzer Krankheit, jedoch plötzlich und unerwartet
verstarb mein Schwager und unser Onkel

Siegfried Ritzi

* 29.11.1934 † 01.01.2022

In Liebe
Elmar Korherr
Elvira Griesbaum mit Familie
Heidrun Zimmermann mit Familie

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Trauerfeier
im engsten Familienkreis statt.

Büßlingen, Bergstraße 17

Danke
für die Zeit,
die Du uns
geschenkt hast.
Danke
für die Liebe
und Freude,
die wir
erfahren
durften.



Mit Betroffenheit haben wir Kenntnis genommen vom Tode unseres Mitarbeiters

Tilo Weick

ehem. Technischer Kundenberater

Er verstarb am 1. Januar 2022 viel zu früh nach kurzer Krankheit im Alter von 54 Jahren. Tilo Weick trat 1987 in unser Unternehmen ein und war über 34 Jahre erfolgreich für GF Piping Systems tätig. Er hat sich von Anfang an mit den Produkten und den Menschen von Georg Fischer identifiziert. Wie kein zweiter war er in allen Belangen loyal und stolz darauf, Teil der GF-Familie zu sein. Mit seinem Tod verlieren wir einen treuen Freund, einen liebenswürdigen und hilfsbereiten Mitmenschen, der mit seiner offenen und kollegialen Art von allen Mitarbeitenden und Geschäftspartnern überaus geschätzt wurde. Wir werden seiner in Dankbarkeit gedenken. Seiner Familie und Angehörigen drücken wir unser tief empfundenes Beileid aus. Georg Fischer Rohrleitungssysteme Schweiz AG Geschäftsleitung und Mitarbeitende

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Waltraud Graf

geb. Häusler
* 16.11.1938 † 01.01.2022

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

In Liebe und Dankbarkeit
Wolfgang und Simone Graf mit Amelia und Elly

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Alten Friedhof Kressbronn statt.

Danke für die Zeit,
die du uns geschenkt hast.
Danke für die Liebe,
die wir erfahren durften.

In aller Stille haben wir
Abschied genommen von

Helga Strehle

geb. Himmelsbach
*1.6.1943 † 24.12.2021



In Liebe
Georg Kittel
Andreas Strehle
und Anverwandte

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.

HANS KRÜGER

D
A
N
K
E

für die vielen tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für die Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,
für alle Schrift-, Geld- und Blumenspenden,
für jedes stille Gebet und die Begleitung zur letzten Ruhestätte,
PfarrerIn Kündiger für die sehr persönliche und würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier.

Herta Krüger
und Angehörige

Johannes Westhues



* 28.08.1947
† 30.12.2021

Du fehlst uns.

Ingeborg
Jan, Alexandra und Felix

Die Trauerfeier findet am 21. Januar 2022
um 13:00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

„Ich hätte doch nie gedacht,
dass ich mal so alt werde!“



Elfriede Eisenhart

geb. Harder
28.1.1925 – 3.1.2022

In stiller Trauer
Andreas Eisenhart
Sabine Ludwig
Emma Ludwig
Bernfried Eisenhart
Sabine Richter-Eisenhart
Anna Eisenhart
Jan Eisenhart

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
den 19.01.1022, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Arlen statt.

Der Tod kann uns einen lieben Menschen nehmen,
aber nicht die Liebe und die Erinnerung an ihn.



Voll Dankbarkeit für seine Fürsorge und Liebe
nehmen wir Abschied von unserem geliebten

Eugen Zimmermann

* 11.12.1949 † 10.01.2022

78337 Öhningen

DU BLEIBST IN UNSEREN HERZEN

Deine Lisbeth
Monika und Charly mit Nico und Leonie
Markus
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
im Familien- und Freundeskreis statt.

Dein Weg auf dieser Erde ging zu Ende,
nun hat der schönere und längere Weg
bei Jesus Christus begonnen.



Marianne Wieser

* 21.08.1939 † 24.11.2021

Die tröstlichen Worte in Gesprächen und Briefen und die vielen Erinnerungen an Marianne haben uns sehr bewegt. Danke. Wir danken Herrn Schäuble von Bestattungen Koller und Blumen Glöggel für den wunderbaren Blumenschmuck. Es hätte ihr gefallen. Vielen Dank für die Geld- und Blumenspenden.

Im Namen der Familie
Helmut Wieser

Wir trauern um unseren geschätzten ehemaligen Kollegen

Eugen Zimmermann

Herr Zimmermann verbrachte seine gesamte berufliche Zeit von nahezu 50 Jahren in unserem Unternehmen, in dem er als talentierter junger Mann seine Ausbildung zum Heizungs- und Lüftungsbauer absolvierte. Nach den Lehrjahren übernahm Eugen Zimmermann sehr schnell Verantwortung. Bis zu seinem Ruhestand im Jahre 2012 wirkte er als bauleitender Monteur auf vielen Baustellen im Gebiet Hegau und Bodensee. Während dieser Zeit bildete er mit großem Engagement junge Menschen aus und vermittelte ihnen ein Höchstmaß an Lebensorientierung. Kunden, Arbeitskollegen und Geschäftsleitung schätzten Herrn Zimmermanns hohes handwerkliches Geschick, seine Zuverlässigkeit, Hilfsbereitschaft und Loyalität. Wir werden Herrn Eugen Zimmermann nicht vergessen und uns immer wieder dankbar an ihn erinnern. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Franz-Ludwig und Philipp Eckey und die ganze Familie Eckey sowie alle Kolleginnen und Kollegen



Nachruf

Wir trauern um unsere am 29.12.2021 verstorbene MitspielerIn und Ehrenmitglied

Lore Deufel

Lore trat 2014 in den Boule Club Riederbach Gottmadingen ein und war Gründungsmitglied des Pétanque Clubs Gottmadingen 2015 e.V. Sie war Feuer und Flamme für diesen neuen Verein und spielte erfolgreich in der Liga. Unermüdlich bei den Arbeitseinsätzen und immer da, wenn man sie brauchte. Ihre offene Art und Kontaktfreudigkeit wird uns fehlen. Lore war über die Grenzen hinaus bekannt und geschätzt. Wir werden Lore ein ehrendes Andenken bewahren. PC Gottmadingen 2015 e.V. / Boule Club Riederbach Gottmadingen





Tief betroffen nehmen wir Abschied von

Ralf Sauter

Wir haben vollkommen unerwartet einen guten Freund verloren, aber nicht die Erinnerungen an ihn. Seine Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, die verrückten Späße und seine Offenheit werden uns fehlen.
Viele schöne gemeinsame Stunden bleiben in unseren Gedanken.
Wir werden Ihn sehr vermissen – aber nicht vergessen.

Danke Ralf, daß wir ein Stück des Weges mit dir gehen durften.

Im Namen aller seiner Freunde und Kollegen
Tine Beck und Meinrad Bock

Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen und die Erinnerung an all das Schöne mit Dir wird stets in uns lebendig sein.
Wir werden deine Geschichten, deine Kochkünste und dein großes Herz sehr vermissen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem

Alfons Engelmann

* 04.03.1955 † 04.01.2022

Radolfzell,
Ostlandstr. 8

Du bist für immer in unseren Herzen
Deine Helga
Jan und Maik
Frank und Alissa
Ulrike und Michael mit Manuel
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet im Familienkreis auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.



Aus dem Leben bist du uns genommen
aber nicht aus unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Anita Hell

* 04.10.1931 † 03.01.2022

Traueradresse:
Monika Schwarz
Burgweg 23
78333 Stockach-Wahlwies

Deine
Monika und Leonhard Schwarz
mit David, Stefan, Cornelia und Familien
Barbara und Bernd Anger
mit Karla, Felix, Lisa, Paul und Familien
Deine Schwester Gisela Wuchner

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Montag, den 17. Januar 2022 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell.



Du hast gesorgt, du hast geschafft, bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft und hab für alles Liebe Dank.

Traurig nehmen wir Abschied von unserer Schwester,
Schwägerin, Tante und Cousine

Monika Engesser

geb. Utz
* 28.12.1940 † 02.01.2022

In Liebe und Dankbarkeit
Michaela und Andreas
Sebastian und Juliane
Daniel und Annika
Jasmin und Florian mit Mathilda
Die Geschwister mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 20.01.2022, um 14.00 Uhr in der Kirche in Ehingen statt.
Seelenamt am Sonntag, den 23.01.2022, um 9.00 Uhr.

Ehingen

NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i. R.

Frau Monika Engesser

die am 02. Januar 2022 im Alter von 81 Jahren verstorben ist. Frau Engesser war über 45 Jahre Mitarbeiterin in unserer Abteilung FM, Gemüseverarbeitung, Verleseband, zuletzt als Vorarbeiterin tätig. Ihre Vorgesetzten und Kollegen schätzten ihre Einsatzbereitschaft, ihren unermüdlichen Fleiß und ihre Zuverlässigkeit. In dankbarer Erinnerung für ihre langjährige Tätigkeit nehmen wir von der Verstorbenen Abschied und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, herzensguten Oma und Schwester

Christa Mészáros

geb. Nöthe
* 20.4.1940 † 06.1.2022

In liebevoller Erinnerung
Dagmar und Thomas mit Ida und Jule
Axel mit Familie
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21.1.2022, um 13.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.

Traueradresse:
Dagmar Mészáros, Hemishofer Str. 23, 78244 Gottmadingen



Du hast den
Lebensgarten
verlassen, doch
deine Blumen
blühen weiter.



Dankbar schauen wir auf Dein erfülltes Leben als Ehemann, Vater, Opa, Uropa und Bruder voller Erinnerungen, die uns trösten und für immer bleiben!
Du bist in unser aller Herzen!

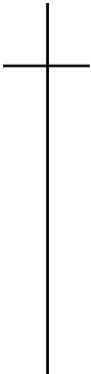
Karl-Otto Waldvogel

* 02. Februar 1933 † 08. Januar 2022

Behaltet mich so in
Erinnerung, wie ich in den
schönsten Stunden meines
Lebens mit euch allen
zusammen war.

In unendlicher Trauer und Dankbarkeit
Deine Hedwig
Gabi und Peter
Diana und Daniel mit Linnea und Noah
Bianca und Fabian
Rosa
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Tengen statt.



Sterben ist kein ewiges Getrenntwerden.
Es gibt ein Wiedersehen an einem helleren Tag.
Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um sie und sprach „Komm heim“.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Erika Dornhoff

* 04.04.1940 † 01.01.2022

Radolfzell

In stiller Trauer
Rüdiger und Gabi mit Saskia,
Vanessa und Rodion mit Liam
Bianca und Fabio mit Mattia
Andreas und Jaqueline
mit Bernhard und Emelie

Traueradresse: Rüdiger Dornhoff, Hewenweg 5, 78234 Engen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 17. Januar 2022 um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.





Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist.
Du hast mich erlöst, du treuer Gott.
(Psalm 31,6)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ida Schöber

geb. Dittel
* 15.4.1926 † 9.1.2022

Manuela und Norbert Reize mit
Katharina und Kevin
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 19.1.2022, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof Weiterdingen statt.
Seelenamt am Donnerstag, den 27.1.2022, um 19.00 Uhr in der
Pfarrkirche Weiterdingen.

Traueranschrift:
Manuela Reize, c/o Bestattungshaus Homburger, Schaffhauser Str. 52, 78224 Singen



DER LIEBEN
GEDENKEN

MIT DEM ...

WOCHENBLATT

Trauern ist ein liebevolles Erinnern, wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung

In Liebe
Deine Ursel
Konny & Bernd
Gitte & Moritz
Stine & Ali
Andy & Steffi
Philipp, Birgit & Luis
Isabel, Jesco & Paulina
Evelyn & Danze
Fabi, Jule & Pepe
Lena & Tobi
Hannah & Philipp

Josef Uhl

* 01.11.1929
† 09.01.2022

Traueradresse:
Buchhofsteig 15,
78315 Radolfzell

Stille Beerdigung am Montag, 17.01.2022 um
15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell



Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin und
Pensionärin

Ida Schöber

Ida Schöber gehörte 25 Jahre unserem Unternehmen an.
Während dieser Zeit arbeitete sie in verschiedenen Funktionen
in unterschiedlichen Bereichen, zuletzt in unserer Kunststoff-
fertigung. Im April 1986 trat sie in den wohlverdienten
Ruhestand.

In all den Jahren erwarb sich Frau Schöber aufgrund ihrer
vorbildlichen Einsatz- und Hilfsbereitschaft große
Wertschätzung bei Vorgesetzten und Mitarbeitern. Wir werden
der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

Plötzlich und für uns alle unfassbar nehmen wir in
Liebe und Dankbarkeit Abschied von meiner
geliebten Frau, fürsorglichen Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Vera Anthofer

geb. Ehret
* 15.7.1950 † 9.1.2022

Du bleibst in unseren Herzen.
Norbert
Sascha und Julia mit Cedric
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Mittwoch, den 19.1.2022, um 13.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof Singen statt.



Traueradresse: Sascha Muffler, Hauptstraße 15a, 78247 Hilzingen

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Vera Anthofer

Die Verstorbene wurde von 1967 bis 1970 zunächst als
Verwaltungsangestellte im Sozialamt eingestellt. Im Jahre
1972 wurde Frau Anthofer bis zu ihrem Eintritt in den
Ruhestand im August 2013 zunächst als Datentypistin,
später als Sachbearbeiterin in der Abteilung Information
und Kommunikation beschäftigt. Durch ihren Fleiß und ihre
Hilfsbereitschaft hat sie hohe Anerkennung und
Wertschätzung erworben.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken
bewahren.

Singen (Hohentwiel), den 11. Januar 2022

Für die Stadtverwaltung:	Für den Personalrat der Stadtverwaltung:
Bernd Häusler, Oberbürgermeister	Brigitte Hess Vorsitzende

NACHRUF

Für uns alle unfassbar war der Tod unseres Mitarbeiters

Herrn Gabriel Sorin Cracana

der allzu früh im Alter von 36 Jahren verstarb und dies hat uns
zutiefst betroffen gemacht.

Herr Gabriel Sorin Cracana war über 14 Jahre in unserem Unter-
nehmen tätig. Zuletzt arbeitete er als Springer und stellvertre-
tender Teamleiter im Bereich Rollenschneiden unseres Wert-
stroms Spezialitäten im Produktionsbereich „veredelt“.

Wir verlieren mit ihm einen hervorragenden, engagierten und sym-
pathischen Mitarbeiter und Kollegen, der sich mit großer Kompe-
tenz und Motivation einen festen Platz in unserem Unternehmen
erarbeitet hat.

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von dem Verstor-
benen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Seine
Persönlichkeit und seine Verdienste bleiben unvergessen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Belegschaft
Amcor Flexibles Singen GmbH



Jesus Christus lädt ein: Und wen da dürstet, der komme; wer da will, nehme das Wasser des Lebens umsonst.

Offenbarung 22,17

christen-in-radolfzell.de

Du bist erlöst, du spürst nun keine Schmerzen.
Du gingst zu früh, doch du bleibst in unseren Herzen.

Traurig nehmen wir Abschied von
meinem Bruder, Schwager und Onkel

Hugo Kühneisen

* 14.5.1951 † 2.1.2022

In liebevoller Erinnerung
Edith und Günter Meckelburg mit Familie
Andreas und Silvia mit Familien
Sarah mit Familie
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Dienstag, den 18.1.2022, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in
Hilzingen statt. Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir
höflichst abzusehen.

Traueradresse:
E. Meckelburg, Am Steppbachwiesle 47, 78247 Hilzingen



Danksagung

Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt uns nur, mit dem Unbegreiflichen zu leben.



Ihr habt mit ihm gelacht und euch gefreut als er noch lebte.
Ihr wart ihm im Leben Wegbegleiter und Freund.
Ihr habt mit uns geweint und uns getröstet als er nicht mehr
bei uns sein konnte.
Ihr habt uns auf so herzliche und vielfältige Weise eure
Anteilnahme bekundet und uns damit gezeigt, wie sehr ihr
ihn gemocht und geschätzt habt.
Dafür danken wir euch von ganzem Herzen.

Brigitte, Sabine und Sandra

Du fehlst uns.

Dieter Schwachhofer

Hilzingen, im Januar 2022

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt. Ein Mensch der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die niemand nehmen kann.

Wir nehmen Abschied von unserem

Hugo Kühneisen

Du warst uns viele Jahre ein sehr guter Freund, Wegbegleiter und wie
ein Familienmitglied. Wir hatten so viele schöne Stunden mit Dir.

Es verabschieden sich mit traurigem Herzen
Deine seit 40 Jahren beste Freundin Christa
Dein Patenkind Nadine mit Christian und Michelle
Deine Freunde Albert, Stefan und Gabi
Du wirst unvergessen für uns bleiben.



– Anzeigen –



Bodenseeschifferpatent Motor + Segeln

Infoabende: ab 19:30 Uhr
24.01.22 in Villingen
26.01.22 in Tuttlingen
27.01.22 Online (Webinar)

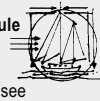
Kurstermine:
12. + 13.02.22 in Rottweil
 (Wochenendkurs von 10-17 Uhr)

ab 31.01.22 Online (Webinar)
 (4/5 Abende am jeweiligen Wo.-Tag)

Charter von Segel-/Motoryachten:
 Wochen-/Monats-/Jahrescharter möglich!

Skippertraining auf dem Bodensee
 02.-03.4. o. 09.-10.4. o. 23.-24.04.22

Segel- und Motorbootschule Ludwigshafen
 Bahnhofstrasse 3
 78351 Ludwigshafen/Bodensee
 Telefon: 07773 - 936988
 info@segelschule-ludwigshafen.de
 www.segelschule-ludwigshafen.de



» DO 13.01. VORTRÄGE

GAIENHOFEN

Schloss Gaienhofen, Ev. Schule am Bodensee, Schlossstraße 8 | 19:00 Uhr | Digitaler Informationsabend Schloss Gaienhofen. Für Klasse 4 - Realschule und Gymnasium. Anmeldung und weitere Informationen unter www.schloss-gaienhofen.de.

» FR 14.01. ZIRKUS

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Chinesischer Nationalcircus: China Girl – **ABGESAGT**. Die Veranstaltung wird pandemiebedingt abgesagt. Tickets können dort zurückgegeben werden, wo sie gekauft wurden. Info unter www.stadthalle-singen.de.

» SA 15.01. BÜHNE

RIELASINGEN-ARLEN

Alte Gems, Arlen | 19:00 Uhr | Gretchen 89ff. Theaterkomödie von Lutz Hübner. In rasantem Wechsel proben völlig unterschiedliche Charaktere die berühmte »Kästchenszene« aus Goethes Faust I. Tickets und weitere Informationen erhalten Sie unter www.kulissenschieber-radolfzell.de.

TAG DER OFFENEN TÜR

SINGEN

Scheffelstraße 30 | 13:00 Uhr | Tag der offenen Tür in der Tanzschule Seidel. Tanzen neu erleben! Mitmach-Programm, Tanzschulführung, Kurs-Beratung, Aktionen, Speisen und Getränke u. v. m. Infos unter www.tanz-seidel.de.

» SO 16.01. BÜHNE

RIELASINGEN-ARLEN

Alte Gems, Arlen | 18:00 Uhr | Gretchen 89ff. Theaterkomödie von Lutz Hübner. In rasantem Wechsel proben völlig unterschiedliche Charaktere



Vortrag von Thomas Warndorf – Die Schlacht beim Morgarten und Hans Kuony am Montag, 14.02.2022 um 19 Uhr im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in Stockach. Der Stockacher Historiker versucht, den historischen Fakten und Spuren jener Schlacht nachzuspüren, die Vorgeschichte und mögliche Abläufe des Schlachtgeschehens zu rekonstruieren. Weitere Informationen unter www.stockach.de.

die berühmte »Kästchenszene« aus Goethes Faust I. Tickets und weitere Informationen erhalten Sie unter www.kulissenschieber-radolfzell.de.

in Taka-Tuka-Land. Theater für Kinder ab vier Jahre nach dem Roman von Astrid Lindgren. Pippi, Tommy und Annika müssen viele Abenteuer bestehen. Tickets und Info unter www.stadthalle-singen.de.

TANZ/BALLETT

SINGEN

Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | Bernstein Celebration. Eine Tanzhommage an den weltberühmten Komponisten Leonard Bernstein anlässlich seines 30. Todestags. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

VOLKSMUSIK

EMMINGEN-LIPTINGEN

Zur durchstigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 11:00 Uhr | Pirmin Wäldin. Viel Spaß beim Frühschoppen. Eintritt frei. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos auf: www.facebook.com/Zur-durchstigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

» MO 17.01. KINDER

SINGEN

Stadthalle Singen | 15:00 Uhr | Pippi

» DI 18.01. VORTRÄGE

STOCKACH

Bürgerhaus Adler Post | 19:00 Uhr | Lichtbildervortrag von Dr. Werner Mezger. Inszenierungen der verkehrten Welt: Narrengerichte, Narrenreiche und närrische Gesellschaften. Tickets und weitere Infos unter www.stockach.de.

» MI 19.01. VORTRÄGE

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Der Garten im Mittelalter. »Wissens-Wert«-Vortrag von Diplom-Biologin Eva Eberwein (Hesse-Haus) zu Herkunft, Gestaltung und Pflanzenschätzen der Zeit. Tickets und Info unter www.stadthalle-singen.de.

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostersgasse 19. Birte Horn – »Keep it going«. Die Bilder strahlen eine Weite, formale Reichtümer und Transparenz aus. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 17 Uhr; Sa., So. 11 – 18 Uhr. Infos unter www.engen.de.

RADOLFZELL

Stadtmuseum, Seetorstraße 3. Radolfzell. Sonderausstellung: »Trachten Leben!«. Die Trachtengruppe Alt-Radolfzell e. V. feiert ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum. Ein detailliertes Programm der Aktionstage wird über die Seite des Stadtmuseums www.stadtmuseum-radolfzell.de veröffentlicht.

SINGEN

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1.

Galerie im MAC 1. Blickwinkel. Chris van Weidmann und Cat Bakker zeigen ihre Werke (Eintritt kostenlos).

MAC 1. Gianni Versace Retrospective (noch bis 9. Januar 2022).

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 5.

Level 1. Concept Cars aus der internationalen Sammlung Corrado Lopresto; Fotokünstler Werner Pawlok zeigt dazu seine »Master Pieces«.

Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der Design Werkstatt Erdmann & Rossi – Fotografie und Film zum Berlin der 20er Jahre.

Level 3. Zagato – eine Hommage an diese einzigartige Designer-Familie, Alfa Romeo TZ, TZ 2, TZ 3 und Maserati Mostro; FIA-Formel-E-Weltmeisterschaft Vorstellung Rennserie der Zukunft TPT RV Renault Formula E – ein Rennwagen der Superlative; erfolgreiche Hybrid-Rennwagen Le Mans – Toyota und Audi; Thüga Erlebniswelt.

Level 4. MAC-Fahrzeug-Sammlung sowie Auto-Fotografien von Dirk Patschkowski.

Weitere Infos zu MAC 1 und MAC 2: www.museum-art-cars.com.

STOCKACH

Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. **Salmannsweilerstraße 1. Sonderausstellung Narro – Fasnet in Stockach.** Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen unter www.stadtmuseum-stockach.de.

» VORSCHAU

SINGEN

Do., 20.01., 20:00 Uhr, Stadthalle

» MUSEEN

■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostersgasse 19, Engen
 Tel.: +49 (0)7733 / 501400
 Öffnungszeiten:
 Di. – Sa. 14:00 – 17:00 Uhr,
 So. 11:00 – 17:00 Uhr.
 Eintritt: 3,- Euro,
 ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ Stadtmuseum Radolfzell

Seetorstraße 3, Radolfzell
 Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
 Öffnungszeiten:
 Di. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
 Eintritt: 5,- €, ermäßigt 2,- €.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
 Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
 Di. bis Fr. von 14 – 18 Uhr,
 Sa. und So. von 11 – 17 Uhr.
 Feiertag: wie Wochentag.
www.kunstmuseum-singen.de

■ MAC 1 + 2 Museum Art & Cars

Parkstraße 1+5, Singen
 Öffnungszeiten:
 Mo. – Do. 14:00 – 18:00 Uhr,
 So. 11:00 – 18:00 Uhr,
 Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr
 (letzter Einlass 17:00 Uhr);
 Eintritt: 12,- €, ermäßigt 9,- €.
www.museum-art-cars.com
MAC 1 geschlossen vom 10.1. – 21.01.2022

■ Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach
 Salmannsweilerstraße 1
 Öffnungszeiten:
 So. geschlossen,
 Mo. 9:00 – 12:00 Uhr,
 Di. – Fr. 10:00 – 17:00 Uhr,
 Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

Singen. Die Nervensäge. Eine regelrechte Bilderbuch-Komödie mit allen wichtigen Zutaten erschaffen. Schreiend komisch und rührend zugleich. Tickets und weitere Infos unter www.stadthalle-singen.de.
Sa., 22.01., 19:30 Uhr, Walburgis-saal, Musikinsel, Schlachthausstraße. Klavier-Rezital. Studio-konzert mit dem Pianisten Michail Woskressenski (Moskau) mit Werken von Franz Schubert, Sergei Prokofjew, Frédéric Chopin. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

» THEATER

BASILIKA SINGEN

■ Cyrano de Bergerac

Romantische Komödie von Edmond Rostand in einer Singener Fassung von Andreas von Studnitz. Mi. (12.01.), Do., Fr., Sa., Mi. (19.01.), 20:00 Uhr.

DIE FÄRBE SINGEN

■ Der Reichsbürger (mit Ralf Beckord)

Anna Lena und Konstantin Küspert beleuchten die Psyche eines Reichsbürgers. Fr., Sa., 20:30 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ Die 39 Stufen

Kriminalkomödie von John Buchan und Alfred Hitchcock in einer Bühnenbearbeitung von Patrick Barlow nach dem Originalkonzept von Simon Corble und Nobby Dimon. Mi. (12.01.), 20:00 Uhr.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ Muttersprache Mameloschn

Mit viel Humor wird die Geschichte von drei Generationen erzählt.

Großmutter, Mutter und Tochter, die nicht mit – aber auch nicht ohne einander können – einer typischen Familie eben. Mi. (12.01.), 15:00 Uhr, Sa., Mi. (19.01.), 20:00 Uhr, Mo 19:30 Uhr.

■ Improtheater Konstanz

Die Schlaue-Sprüche-Show. Fr., 20:00 Uhr.

■ vollMond –

Damals hinterm Mond

Ein musikalisch-literarischer Abend. Damals als der Mensch noch gut war und die Regeln zum Brechen da waren, wie schon »Element of Crime« wussten. Di., 22:00 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ Joachim Król und l'Orchestre du Soleil: »Der erste Mensch«

Die unglaubliche Geschichte einer Kindheit nach Albert Camus. Mi. (19.01.), 19:30 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
 Tickethotline: 07731 / 64646

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
 Tickethotline: 07531 / 900 150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
 Telefon: 0041 / 52 625 05 55

TAG DER OFFENEN TÜR

15. JANUAR 2022

13.00 bis 18.30

TANZHAUS SEIDEL

MITMACH-PROGRAMM	
SAAL 1	SAAL 2
13.30 - 14.00	BALLETT KIDS
14.00 - 14.30	KINDERTANZ HIPHOP ERWACHSENE
14.30 - 15.00	LINEDANCE BEGINNER HIPHOP TEENS
15.00 - 15.30	SALSA BEGINNER CHA CHA CHA BEGINNER
15.30 - 16.00	WIENER WALZER DISCOFOX BEGINNER
16.00 - 16.30	BALLETT KIDS HIPHOP
16.30 - 17.00	KINDERTANZ LINEDANCE BEGINNER
17.00 - 17.30	HIPHOP ERWACHSENE HIPHOP TEENS
17.30 - 18.00	SALSA BEGINNER FOXTROTT BEGINNER
18.00 - 18.30	RUMBA BEGINNER DISCOFOX BEGINNER

TANZEN NEU ERLEBEN! Mitmach-Programm | Tanzschul-Führung | Kursberatung | Speisen & Getränke | Aktionen
Scheffelstraße 30 | 78224 Singen (Hohentwiel) | singen@tanz-seidel.de | +49 7731 6 88 88